



Sixpash

**Freitag, 12. Juli,
22 Uhr**

Pharmaserv-Marktplatzbühne
www.3-tage-marburg.de

Rekord

Nextbike-Nutzung

Respekt

„Ivo“

Radtour

„Marburger Acht“

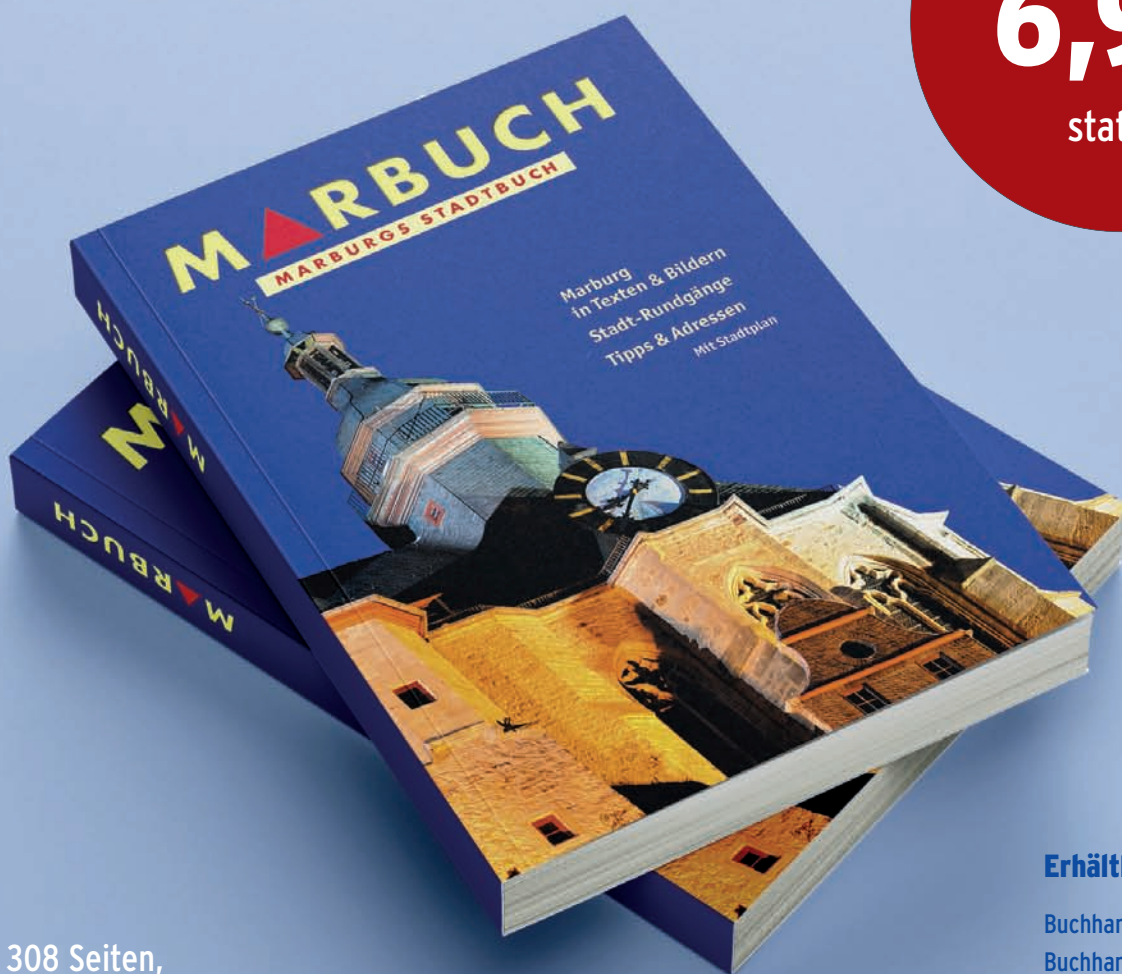
Der Klassiker zum Sonderpreis

Mit rund dreißig Beiträgen laden die Autorinnen und Autoren zu einem reichbebilderten Gang in Geschichte, Gegenwart und Zukunft der lebens- und liebenswerten Universitätsstadt. Neue Ansichten tun sich auf, manches Bekannte erscheint in überraschendem Blickwinkel. Kompetent und konturiert beschrieben, entsteht ein facettenreiches Marburg-Bild.

Jetzt nur

6,99

statt 14,90



308 Seiten,
über 300 Bilder & Illustrationen,
Stadtplan liegt bei

6,99 EUR

Erhältlich bei:

Buchhandlung Am Markt, Markt 10
Buchhandlung Jakobi, Steinweg 42
Buchhandlung Lesezeichen, Am Grün 30
Lehmans Media, Reitgasse 7-9
Roter Stern, Am Grün 28
Sirius, Barfüßerstr. 13
TEKA-Kaufhaus, Bahnhofstr. 3
Thalia im Ahrens, Universitätsstr. 14-22

oder direkt bestellen beim:

Marbuch Verlag
Ernst-Giller-Str. 20a
35037 Marburg

Online erhältlich unter:
www.marbuch-verlag.de

Gegründet 1983 von
Peter Mannshardt & Michael Boegner

ERSCHEINT IM MARBUCH VERLAG

www.marbuch-verlag.de
Ernst-Giller-Str. 20a, Marburg
Geschäftszeiten: Mo - Fr 9 - 13 und 14 - 17 Uhr

VERLAGSLEITUNG

Katharina Deppe, Nicole Martjan

HERAUSGEBER

Norbert Schüren

REDAKTION

Georg Kronenberg (kro) (verantwortl.),
Michael Arlt (MiA), Gesa Coords (gec),
(pe) = Presseerklärung
Tel: 06421/6844-30, -31
Fax: 06421/6844-44
E-Mail: redaktion@marbuch-verlag.de

ONLINE-REDAKTION

Lars Bieker, Johanna Rödiger
Tel: 06421/6844-12
E-Mail: onlineredaktion@marbuch-verlag.de

HERSTELLUNG

Nadine Schrey, Sandra Siebenmorgen

VERANSTALTUNGSKALENDER

Beyza Imamoglu
Tel: 06421/6844-0, Fax: 06421/6844-44
Online-Formular: www.marbuch-verlag.de

ANZEIGEN

Katharina Deppe
Tel: 06421/6844-20, Fax: 06421/6844-44
Nicole Martjan
Tel: 06421/6844-11, Fax: 06421/6844-44
E-Mail: feedback@marbuch-verlag.de

KLEINANZEIGEN (Fließtext)

Beyza Imamoglu
Tel: 06421/6844-68, Fax: 06421/6844-44
Online-Coupon: www.marbuch-verlag.de

DRUCK

Westdeutsche Verlags- und Druckerei GmbH,
Mörfelden-Walldorf

Die Urheberrechte der Artikel, Annoncenentwürfe und Fotos bleiben beim Verlag. Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Manuskripte oder Fotos. Reproduktionen des Inhalts ganz oder teilweise nur mit schriftlicher Erlaubnis des Verlages. Alle Adress- und Programmangaben ohne Gewähr.
Es gilt Anzeigenpreisliste Nr. 39 vom 1.1.2024

ABONNEMENT

25 x Ausgabe Marburg 49,- EUR
51 x Ausgabe Marburg 99,- EUR

SCHLUSS

Redaktion: Freitag, 11 Uhr
Veranstaltungshinweise: Freitag, 17 Uhr
Kleinanzeigen: Montag, 14 Uhr
Inserate: Dienstag, 12 Uhr

GEPRÜFTE AUFLAGE

(1. Quartal 2024)

Marburger Magazin EXPRESS

tatsächlich verbreitete Auflage
8.050/Erscheinung

Mitglied der Informationsgemeinschaft
zur Feststellung der Verbreitung
von Werbeträgern (IVW), Berlin

Marbuch Verlag GmbH

Ernst-Giller-Str. 20a • 35039 Marburg
Geschäftsführer: Norbert Schüren



MAGAZIN	4
Ausleihrekord	6
Klimafreundliches Wohnen	6
Klimaschutz aus dem Rinderpansen	7
Klassik-Highlights	8
Jubiläum zum Mitmachen	10
AUSSTELLUNGEN	11
KULTUR TO GO	12
FILM AB!	14
MARBURG DIESE WOCHE	15
FLOHMARKT	20
STELLENMARKT	21
FAHRZEUGMARKT	22

Titelbild: Sixpash am 12. Juli bei 3TM
Foto: Christof Henninger



Mit einer Fahrrad-Sternfahrt werden die neuen Radtouren am kommenden Sonntag eingeweiht. Foto: Georg Kronenberg

Gute Verbindungen

Nicht nur der Landkreis hat dieses Jahr mit seinem 50. Geburtstag allen Grund zum Feiern. Auch Marburg erhielt durch die Gebietsreform 1974 neue Grenzen. 18 vorher selbständige Dörfer, von Cappel über Dagobertshausen bis Wehrshausen, gehören seitdem zur Stadt Marburg – die selbst ihren kreisfreien Status verlor und in den neugegründeten Landkreis eingegliedert wurde. Gefeierte wird die Gebietsreform mit einem sportlichen Programm: Unter dem Titel „Marburger Acht“ wurden Radtouren konzipiert, die Marburgs Außenstadtteile sowohl untereinander als auch mit der Kernstadt verbinden – in Form

einer Acht. Mit einer Fahrrad-Sternfahrt werden die Touren am kommenden Sonntag, 23. Juni, vorgestellt. Später wird im Jubiläumsjahr dann noch ein „Mammutwanderweg“ ausgewiesen. Der Name ist Programm, soll der Weg doch an allen Außenstadtteilen vorbeiführen und über 100 Kilometer lang sein. Mehr über das Jubiläumsprogramm „Wir alle sind Marburg“ auf Seite 10 in dieser Ausgabe.



Georg Kronenberg





Das Pharnaserv-Team um Trainer Patrick Unger spielt auch in der Saison 2024/25 in der 1. Bundesliga. Foto: Stefan Tschersich



Ziel der „Radtour für Organspende“ war es, auf das Thema aufmerksam machen und über Organspende und -transplantation zu informieren. Foto: Georg Kronenberg

Magazin

Basketballerinnen bleiben erstklassig

Die Damen-Basketball-Bundesliga hat entschieden, dass der BC Pharnaserv Marburg nach dem sportlichen Abstieg im März eine der beiden ausgeschriebenen Wildcards erhält. Die andere geht an BBZ Opladen, die in der vorigen Saison als Wings Leverkusen hinter dem Pharnaserv-Team Tabellenletzter wurden.

Damit geht das Oberhaus des deutschen Basketballs mit der Sollstärke von zwölf Mannschaften in die Saison 2024/25. Für den Marburger Basketball bedeutet dies die 33. Spielzeit in Folge mit einem Erstligisten.

„Wir freuen uns sehr, dass wir nun endlich die schriftliche Bestätigung von der DBBL bekommen haben, auch in der kommenden Saison in der 1. Bundesliga antreten zu können“, sagte Vizepräsident

und Teammanager Stefan Gnu: „Die vergangenen Wochen waren eine harte Geduldsprobe für alle Beteiligten und unsere Fans. Wir hatten jedoch keine Zweifel an der Vergabe der Wildcard an den BC Pharnaserv Marburg, da wir das beste Gesamtpaket aller Bewerber ins Rennen schicken konnten. Im Hintergrund haben wir natürlich eifrig an einem neuen, schlagkräftigeren Team gearbeitet. Hierzu werden wir in den nächsten Tagen weitere Neuigkeiten vermelden.“ Trainer Patrick Unger erläuterte: „Jetzt werden wir alles dran setzen, ein gutes Team zusammenzustellen, ohne aber unsere Identität zu verlieren. Wir wollen ein Standort bleiben, der weiterhin ausbildet, unabhängig vom Pass. Aber wir wollen auch, dass unsere Fans öfter glücklich aus der Halle gehen als die letzten zwei Jahre, und dass es am Ende einer Saison vielleicht mal wieder was zu Feiern gibt.“

Ausbildungstag der Stadtwerke

Ausbildungsberufe praxisnah kennenlernen: Das können Schülerinnen und Schüler beim diesjährigen Ausbildungstag der Stadtwerke Marburg am 22. Juni auf dem Stadtwerke-Gelände Am Krekel 55. Von 11 bis 15 Uhr informiert das kommunale Unternehmen über seine vielfältigen Ausbildungsmöglichkeiten und bietet zudem viele Mitmach-Aktionen an. Der Eintritt ist frei und auch für die Verpflegung ist gesorgt. Auszubildende sowie Ausbilderinnen und Ausbilder der Stadtwerke werden zum persönlichen Austausch vor Ort sein und sind für Fragen zu Ausbildungsvoraussetzungen, Berufsanforderungen, Ausbildungsumfang oder auch Verdienstmöglichkeiten offen. „Eine Ausbildung bei den Stadtwerken bringt sehr viele Vorzüge

mit sich“, unterstreicht Stadtwerke-Geschäftsführer Holger Armbrüster. So profitierten die Auszubildenden der Stadtwerke Marburg unter anderem von einer Bezahlung nach Tarif, 30 Tagen Urlaub, individuellen Weiterqualifizierungsmöglichkeiten, einem RMV-weiten Jobticket sowie von gemeinsamen Einführungsveranstaltungen.

Am 22. Juni wird es zudem zahlreiche Mitmach-Aktionen geben, um einen ersten Einblick in die unterschiedlichen Berufe der Stadtwerke zu gewinnen. Besucherinnen und Besucher können mitgebrachtes Trinkwasser analysieren, einen Rohrbruch lokalisieren oder ein Netzkabel herstellen. Im Nahverkehr gibt es die Möglichkeit, eine Probefahrt mit einem Busfahrtsimulator zu absolvieren. Ein Fotograf erstellt kostenlose Bewerbungsfotos. Erstmals in diesem Jahr stellt der Dienstleistungsbetrieb der Stadt Marburg seinen Beruf Straßenbauer*in vor.

„Kulturkiosk“ am Richtsberg

Am Richtsberg gibt es ab sofort einen „Kulturkiosk“. Vollaustattet bietet er den Anwohnenden mehr als ein Vierteljahr lang Raum und Ausstattung für eigene Freizeitideen.

Die Idee von dem „DeinRaum“ betitelten Kiosk ist ein Ergebnis vom Stadtlabor Richtsberg, das ausgehend vom Stadtjubiläum von November 2022 bis Oktober 2023 am Richtsberg umgesetzt wurde. Dort hat sich gezeigt, dass es neben den gut etablierten Angeboten der Sozial- und Kulturträger nur wenige Räume gibt, in denen Menschen eigenständig, ohne Verpflichtung und Einbindung an eine Einrichtung, ihre Freizeit frei und kostengünstig gestalten können. Der Kulturkiosk „DeinRaum“ soll dem Rechnung tragen. In einer er-

sten Testphase soll herausgefunden werden, was sich die Bevölkerung am Richtsberg für ihre Kultur- und Freizeitgestaltung wünscht.

„DeinRaum“ ist ein vom städtischen Fachdienst Kultur und den Menschen vor Ort gemeinsam gestalteter und ausgestatteter Container. In und vor ihm sollen die Anwohnenden das machen können, was sie sich unter einer gelungenen Freizeitgestaltung vorstellen. Dabei sind ihrer Fantasie keine Grenzen gesetzt: Im Kulturkiosk kann Musik geprobt und aufgeführt oder ein Kindergeburtstag gefeiert werden.

„DeinRaum“ ist von wenigen Stunden bis zu einer Woche kostenfrei buchbar. Er ist mit Veranstaltungsmöbiliar vom Getränkekühlschrank über Bierzeltgarnituren, einem Pavillon, Sport- und Spielgerät und sogar Strom ausgerüstet. Anmeldungen erfolgen über Nadine Sisamci vom Friseursalon Haaribo, Richtsberg 68, 35039 Marburg, 06421/9539898.

Marburger Stadtgeschichten

Unter dem Motto „Marburgern auf's Maul geschaut“ geht es am 29. und 30. Juni auf Zeitreise an historische Orte rund um das Landgrafenschloss bis zurück in das 13. Jahrhundert. Die Tochter der Heiligen Elisabeth, Gelehrte, Gerichtsdiener und Marburger Jungs nehmen die Gäste mit in die Geschichte Marburgs. Von der Geburtsstunde des Landes Hessen, bis zur Freundschaft mit einem US-Offizier, haben die Marburger Gästeführerinnen und Gästeführer sieben markante Ereignisse ausgewählt und setzen diese wortgewandt und eindrucksvoll kostümiert in Szene.

Die Protagonisten fesseln das Publikum mit ihren Geschichten über die schwangere Lene oder die ver-

NOCH
MEHR
NEWS
?
SCAN MICH!

www.marbuch-verlag.de



Eröffnung des „Kulturkiosks“. Foto: Monika Bunk, i.A.d. Stadt Marburg

meintlichen Hexe Lisa Urban. Tragische und amüsante Episoden aus der Stadthistorie wechseln sich ab und machen die Reise durch die Jahrhunderte zu einem Erlebnis. In zwei Stunden führt die kurzweilige Tour von der Südterrasse bis hinein in den Schlosspark und dort ein kurzes Stück entlang der Königsetappe des 295 km langen Lahnwanderwegs. Dort, wo im Mittelalter Turniere auf der Rennbahn stattfanden, ist in der Gegenwart Genusswandern auf dem vom Deutschen Wanderinstitut zertifizierten Lahnwanderweg angesagt. Apropos Genuss – zum guten Schluss gibt es einen kleinen Imbiss vom Team der JUKO am Judizierhäuschen. Weitere Infos und Tickets unter: www.marburg-tourismus.de/erlebnis-buchen/erlebnisse oder in den Tourist-Informationen in der Wettergasse 6 beziehungsweise Bahnhofstr. 25.

Gemeinsam für Artenschutz

Städte und Siedlungen sind oft artenreicher als gedacht. Das gilt auch für die Stadt Marburg. Viele Tierarten wie Spatzen, Schwalben, Mauersegler und Fledermäuse leben an und in Gebäuden, Wildkräuter säumen den Wegesrand und sprießen aus Mauerritzen. Um den Artenschutz zu verfestigen und den Austausch mit anderen Kommunen zu stärken, ist die Stadt Marburg dem Bündnis „Kommunen für biologische Vielfalt“ beigetreten. „Die biologische Vielfalt nimmt seit Jahrzehnten dramatisch ab. Um diese Vielfalt zu erhalten, hat die Stadt Marburg bereits im Jahr 2010 die Deklaration ‚Kommunen für biologische Vielfalt‘ unterzeichnet“, sagt Bürgermeisterin und Umweltdezernentin Nadine Bernshausen. Die Kernbotschaft der Deklaration lautet, die Aspekte der biologischen Vielfalt als

Grundlage einer nachhaltigen Stadt- und Gemeindeentwicklung verstärkt zu berücksichtigen. Seitdem hat die Stadt Marburg laut Bernshausen einiges zum Erhalt der Artenvielfalt beigetragen. So wurden unter anderem an vielen städtischen Gebäuden, aber auch in Bäumen, Nistkästen und Fledermausquartiere angebracht sowie Renaturierungsmaßnahmen an Gewässern vorgenommen. Außerdem hat die Stadt die Beratung für Auftraggeber und Baufirmen zum Artenschutz bei Baumaßnahmen erheblich ausgeweitet. Das Bündnis „Kommunen für biologische Vielfalt e. V.“ fördert den Informationsaustausch zwischen den aktuell 397 Mitgliedskommunen und bietet durch Veranstaltungen wie Fachkongresse und Workshops Anregungen für die praktische Arbeit.

Neuer Literatur-Studiengang

Ab dem Wintersemester 2024/25 bietet die Uni Marburg gemeinsam mit der Uni Frankfurt den Masterstudiengang „Internationale Literaturen und Buchmärkte“ an. Mit an Bord ist auch die Frankfurter Buchmesse. Wie wird Gegenwartsliteratur vermittelt, auf dem heimischen Buchmarkt und international? Wie arbeiten Verlage mit Autoren und Übersetzern zusammen? Wie werden Bücher vermarktet? Und welche gesellschaftspolitische Dimensionen haben diese literarischen Praktiken? Im Masterstudiengang „Internationale Literaturen und Buchmärkte“ lernen Studierenden, wie Literatur auf der ganzen Welt in Umlauf kommt. Entwickelt haben den neuen Studiengang die Goethe-Universität Frankfurt und die Philips-Universität Marburg gemeinsam mit der Frankfurter Buchmesse. Dort – oder bei einem der internationalen Partner der Frankfurter Buch-

messe – ist ein mehrmonatiges Praktikum während des Studiums möglich. Im Fokus stehen die romanischsprachigen Länder. Sehr gute Kenntnisse einer romanischen Sprache (Spanisch, Französisch, Italienisch, Portugiesisch und Katalanisch) sowie Interesse an Literaturvermittlung im internationalen Raum sind aus diesem Grund Aufnahmevoraussetzungen. Weitere Informationen gibt es unter literaturundbuchmarkt.de/.

„Radtour für Organspende“

Ein Mensch, der sich für eine Organspende entschieden hat, kann bis zu sieben Leben retten: Wie wichtig eine Organspende ist, darauf will jedes Jahr die „Radtour für Organspende“ des Fördervereins Organspende Marburg im Landkreis aufmerksam machen. Die 9. Auflage der Tour führte am vergangenen Samstag bei bestem Radfahrwetter vom Dialysezentrum in Cappel zum Dialysezentrum in Kirchhain. Transplantierte Menschen wollen auf dieser Tour zeigen, dass sie wieder leistungsfähig sind und

dass ihre Lebensqualität eine große Steigerung erfahren hat. Sowohl Dialysepatienten als auch Angehörige, Freunde, Ärzte, Pflegepersonal und viele andere Engagierte begleiten sie auf dieser Radtour und unterstützen die Aktion. Mit auf Tour waren unter anderem auch Landrat Jens Womelsdorf und Marburgs Stadträtin Kirsten Dinnebier. Laut der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) gaben 2020 in einer Befragung 82 Prozent der Menschen an, generell eine eher positive Einstellung zur Organ- und Gewebespende zu haben. 62 Prozent gaben an, dass sie eine persönliche Entscheidung für oder gegen eine Spende getroffen haben – nur 44 Prozent haben ihre Entscheidung auch dokumentiert. Laut BZgA ist der Organspendeausweis die am häufigsten genutzte Möglichkeit, die persönliche Entscheidung für oder gegen eine Organspende zu dokumentieren. Fast die Hälfte der Personen, die bislang noch keine Entscheidung getroffen haben, begründen dies damit, sich bisher zu wenig mit der Frage beschäftigt zu haben.

kro/LB







INFORMATIONSVORANSTALTUNG ZU WINDENERGIEPLANUNGEN IN MARBURG

Donnerstag, 27. Juni 2024, 17:30–20:00 Uhr
Technologie- und Tagungszentrum (TZZ)
Software Center 3, 35037 Marburg

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Weitere Informationen unter:

Bürgerforum Energiewende Hessen
www.buergerforum-energiewende-hessen.de/marburg




Stadtwerke Marburg
[www.stadtwerke-marburg.de/
unternehmen/windenergie](http://www.stadtwerke-marburg.de/unternehmen/windenergie)





2023 waren in Marburg 375 Nextbikes im Einsatz, die an 51 Stationen zur Ausleihe bereitstehen. Foto: Patricia Grähling, i.A.d. Stadt Marburg

Zahlen zu Nextbike-Ausleihen in 2023 in Marburg

Im vergangenen Jahr waren in Marburg 375 Nextbikes im Einsatz, die an 51 Stationen zur Ausleihe bereitstehen. Und sie sind ganze 441.514 Mal ausgeliehen worden, für kurze Strecken und auch für längere Touren. Insgesamt sind die Radler mit den Leihrädern 529.800 Kilometer gefahren – und haben damit 98.330 Kilogramm CO₂ eingespart. Der beste Monat war dabei der Juni: 61.471 Mal sind die Menschen in Marburg in die Leih-Pedale getreten.

Registriert sind bei Nextbike in Marburg mehr als 27.000 Nutzerinnen und Nutzer – von denen 20.519 aktiv sind und regelmäßig Räder leihen. Viele Studierende fahren auf den Rädern: Diese Gruppe zählt 14.177 Menschen, die bei Nextbike registriert sind und die Räder 219.190 Mal ausgeliehen haben. Das bedeutet, dass zwei Drittel der Registrierten Studierende sind – sie aber nur knapp die Hälfte der Ausleihen tätigen. Nextbike kommt also auch bei allen anderen Marburgern und Gästen der Stadt noch besser an.

Die Dauer einer Ausleihe ist übrigens kurz: Mehr als 86 Prozent der Fahrten dauern weniger als 15 Minuten. Knapp 10 Prozent der Fahrten sind zwischen 15 bis 30 Minuten lang. Ganz selten werden die Räder auch mal zwei bis drei Stunden ausgeliehen. Am häufigsten wird in Marburg mit dem Nextbike übrigens in den Abendstunden gefahren – vor allem zwischen 18 und 22 Uhr. Am häufigsten genutzt werden die Stationen am Elisabeth-Blochmann-Platz und an der Neuen Universitätsbibliothek – gefolgt von den Stationen am Cineplex, am Hauptbahnhof und in der Universitätsstraße.

pe

Ausleihrekord

Nextbike-Nutzung hat sich mehr als verdoppelt

Das Fahrradverleihsystem Nextbike ist in Marburg ein voller Erfolg. Die Nutzungszahlen steigen stetig und haben für 2023 alle Erwartungen übertroffen, wie die Stadt berichtet: Mehr als 441.000 Mal sind danach die Menschen in Marburg auf die Räder gestiegen – und rund 530.000 Kilometer gefahren.

„Die Nextbikes sind aus dem Alltag der Menschen in Marburg nicht mehr wegzudenken und werden ein immer wichtigerer Teil der Mobilität. Allein in 2023 haben die Marburger*innen und die Besucher*innen mit den Rädern quasi 13 Mal die Welt umrundet“, sagt Oberbürgermeister Thomas Spies. Hinzu kämen noch die Wege, die mit privaten Rädern zurückgelegt würden – was gerade durch

Elektroantrieb in einer Stadt wie Marburg nochmal attraktiver geworden sei. Auch mit Bus und Bahn fahren die Menschen in und nach Marburg: Rund 18 Mio. Beförderungen gibt es hier im Jahr. „Das zeigt, dass Menschen Alternativen zum Auto gerne nutzen, wenn das Angebot stimmt, den Geldbeutel schont und zu den individuellen Bedürfnissen passt“, so Spies, der auch Verkehrsdezernent ist. Marburg sei auf dem richtigen Weg damit, den Radverkehr und den ÖPNV weiter auszubauen und auch Fußwege attraktiver zu machen.

Die Nextbike-Zahlen in Marburg sind absoluter Rekord: Noch im Vorjahr wurden die Räder 210.146 Mal ausgeliehen, näherten sich nach 2020 und 2021 langsam wie-

der den Ausleihwerten vor Corona an. „Mit einer derart deutlichen Steigerung der Fahrten war nicht zu rechnen. Umso mehr freut es uns, dass die Investitionen in den Ausbau des Systems eine solche positive Resonanz erfahren und diese Mobilitätsform noch attraktiver machen“, erklärt Bürgermeisterin Nadine Bernshausen. „Die Zahlen zeigen: Es war richtig, die Flotte um 140 Räder auf insgesamt 375 Räder zu erweitern. Nextbike ist hervorragend für alle, die bequem und unkompliziert kurze Strecken in Marburg zurücklegen wollen. Und es ist ein einfacher und für die Menschen bei den meisten Fahrten ein kostenloser Beitrag zum Klimaschutz.“ Denn: Studierende fahren – finanziert durch den AStA – eine Stunde kostenlos. Auch Beschäftigte der Stadt und der Stadtwerke leihen für eine kostenlose Stunde. Für alle anderen übernehmen die Stadt Marburg und die Stadtwerke die Kosten für jede Ausleihe bis 30 Minuten.

Klimafreundliches Wohnen

Stadt Marburg hat Fördermöglichkeiten erweitert und vereinfacht

Über das Zuschussprogramm „Klimafreundlich Wohnen“ der Stadt Marburg haben die Bürgerinnen und Bürger im vergangenen Jahr rund eine Millionen Euro Zuschüsse bekommen. Nun ist das Programm überarbeitet, einfacher gestaltet und aktualisiert worden.

Mit der neuen Zuschussrichtlinie gibt es ab sofort Neuerungen bei

der Förderung von Photovoltaikanlagen. Diese werden generell mit 150 Euro pro Kilowatt-Peak (kWp) bezuschusst, statt wie bisher in einer relativ komplexen Staffelung. Weil die Preise für PV-Anlagen wieder sinken, wurde die maximale Zuschusshöhe pro Antrag außerdem auf 3000 Euro reduziert. „Eine PV-Anlage lohnt sich – mit unserem Zuschuss erst

recht. Durch eine Anpassung an die Preisentwicklung sorgen wir dafür, dass mehr Marburger*innen von dem Förderprogramm profitieren können“, so Bürgermeisterin Nadine Bernshausen. Besonders fördern möchte die Stadt Marburg die Kombination von PV-Anlagen und Gründächern. Deshalb gibt es jetzt neu einen Zuschlag von 25 Euro pro kWp

bei der Errichtung einer Photovoltaikanlage auf einem Gründach. Um Wärmepumpen zukünftig noch breiter zu fördern, werden nun auch Brauchwasser-Wärmepumpen bezuschusst.

Einen Überblick über die kompletten Förderbedingungen und die Beantragung der Zuschüsse gibt es unter www.marburg.de/klimafreundlichwohnen. Fragen beantwortet Klimaschutzmanager Achim Siehl, unter der Telefonnummer 06421/201-6973 oder per E-Mail an klimaschutz@marburg-stadt.de sowie die Mitarbeitenden des Stadtwerke-Kundenzentrums unter 06421/205-505.

pe



Eine Forschungsk Kooperation der Philipps-Universität entwickelt klimaneutrale Produktion mit Hilfe von Bakterien aus dem Rinderpansen. Foto: Alexas_Fotos / Pixabay

Klimaschutz aus dem Rinderpansen

Kohlendioxid als Rohstoff für chemische Zwischenprodukte

Um die Klimakatastrophe abzumildern, intensiviert die Forschung ihre Anstrengungen, industrielle Produktionsprozesse, die auf dem Verbrauch fossiler Rohstoffe wie Erdöl basieren, durch klimaneutrale Alternativen zu ersetzen. Das gelingt beispielsweise durch Fermentationen, in denen Bakterien pflanzenbasierte Zucker und Kohlendioxid nutzen, um höherwertige chemische Substanzen im Bioreaktor herzustellen. Im Projekt FUMBIO wollen Forschende des Zentrums für Synthetische Mikrobiologie (SYNMIKRO) der Uni Marburg, Kollegen der Universitäten in Saarbrücken und Kaiserslautern-Landau sowie als koordinierender Partner das Unternehmen BASF einen solchen nachhaltigen Herstellungsprozess entwickeln.

FUMBIO steht für „FUMarsäure BIObasiert“ und bezeichnet den biokatalytischen Weg, auf dem das Bakterium *Basfia succiniciproducens* aus nachwachsenden Zuckern und Kohlendioxid aus industriellen Abgasströmen das chemische Zwischenprodukt Fumarsäure erzeugt. Fumarsäure ist eine sogenannte Plattformchemikalie, die tonnenweise in der Lebensmittel-, Pharma- und Kosmetikindustrie verwandt wird. Aus Sicht der Forscher ist das gleich doppelt nachhaltig und klimafreundlich: CO₂ wird der Umwelt entzogen, zudem wird auf Erdöl als Aus-

gangsschemikalie verzichtet. Das Bundesministerium für Bildung und Forschung fördert das Forschungskonsortium im Zeitraum der Jahre 2024 bis 2026 mit insgesamt 2,6 Millionen Euro in seinem Programm „Klimaneutrale Produkte durch Biotechnologie“. „Das ist wegweisende Forschung, in der Universitäten und Industrie gemeinsam an der Entwicklung CO₂-neutraler Produktionsprozesse arbeiten. FUMBIO ist ein Paradebeispiel für die klimarelevante Forschung in unserem Schwerpunkt „Microbes-for-climate“, sagt Thomas Nauss, Präsident der Philipps-Universität Marburg.

Das Projekt FUMBIO soll die gesamte wirtschaftliche Wertschöpfungskette von den nachhaltigen Ausgangsstoffen über das Zwischenprodukt Fumarsäure bis hin zur biokatalytischen Umwandlung in biobasierte Endprodukte entwickeln. Ziel ist es, Produkte herzustellen, deren CO₂-Fußabdruck gegenüber der herkömmlichen petrochemischen Produktion deutlich geringer ist – durch die Nutzung von CO₂ aus Abgasströmen vielleicht sogar negativ wird. Begleitende Lebenszyklusanalysen sollen die Umweltverträglichkeit der Prozessschritte untersuchen und bewerten.

Das Bakterium *Basfia succiniciproducens*, das ursprünglich aus dem Pansen von Kühen isoliert wurde, wird bereits in anderen in-

dustriellen Fermentationsprozessen genutzt. Nun wollen die Forscher aus der Arbeitsgruppe von Professorin Anke Becker von SYNMIKRO der Uni Marburg untersuchen, wie sich der Stoffwechsel des Bakteriums derart modifizieren lässt, dass es möglichst viel Fumarsäure herstellt. „Wir nutzen Methoden des sogenannten ‚metabolic engineering‘ und der synthetischen Biologie, um das Bakterium so umzuprogrammieren, dass es Fumarsäure produziert“, erläutert Tamara Hoffmann aus der Arbeitsgruppe.

Kollegen aus Saarbrücken analysieren daraufhin die Bakterien-

stämme und deren Stoffwechsel. Das Industrieunternehmen BASF aus Ludwigshafen betrachtet die biotechnologische Fermentation und entwickelt gemeinsam mit den Forschern aus Kaiserslautern die Weiterverarbeitung der Fumarsäure zu klimafreundlichen Produkten. Durch die Zusammenarbeit von Industrie und Uni-Forschung verspricht sich das BMBF eine rasche und konsequente Entwicklung, weitere Innovationen sowie wettbewerbsfähige Technologien.

pe/red



Anke Becker leitet das Marburger Zentrum für Synthetische Mikrobiologie. Foto: Rolf K. Wegst

Klassik-Highlights

Freitag, 12. Juli, im Schlosspark

unterstützt durch die

STADTWERKE  MARBURG



Die Marburger Philharmonie spielt am Freitag, 12. Juli, ab 21.30 Uhr im Schlosspark. Foto: Marburger Philharmonie

Marburger Philharmonie

Das diesjährige Klassik-Konzert der Marburger Philharmonie auf der Sparkasse-Freilichtbühne im Schlosspark steht unter dem Motto „Oh, what a movie!“. Gemeinsam mit Dirigent Martin Spahr hat das Orchester für Freitag, 12. Juli, ab 21.30 Uhr ein Programm zusammengestellt, das von Klassikern des 19. Jahrhunderts wie Johann Strauß' „An der schönen blauen Donau“ über das Preludio aus Giuseppe Verdis „La Traviata“ und Johannes Brahms' „Ungarischen Tanz Nr. 5“ zu den großen Kinomelodien der Gegenwart reicht. Dabei erklingen u.a. Alan Silvestris „Forrest Gump-Suite“, die Epic Suite from „Star Wars“ (Teil 2) von John Williams oder Klaus Badelts Music from „Pirates of the Caribbean“. Die Marburger Philharmonie besteht aus rund 80 aktiven Mitgliedern im Alter von 15 bis 80 Jahren und ist seit mehr als 30 Jahren eine feste Institution in der Marburger Kulturlandschaft. Zweimal im Jahr präsentiert das Orchester große Werke der sinfonischen Orchesterliteratur im

Erwin-Piscator-Haus und in der Lutherischen Pfarrkirche in Marburg und konzertiert daneben häufig in der Marburger Umgebung. Außerdem spielt die Marburger Philharmonie in Zusammenarbeit mit dem Marburger Konzertverein e.V. und Marburger Grundschulen jährlich ein Kinderkonzert und wird regelmäßig für das Klassik-Open-Air-Konzert im Rahmen des Stadtfests 3 Tage Marburg engagiert.

Als Partner der Kulturloge Marburg e.V. stellt die Marburger Philharmonie für ihre Konzerte regelmäßige Eintrittskarten für musikinteressierte Menschen mit geringem Einkommen zur Verfügung.

Der Schwerpunkt des Repertoires liegt in der Romantik und der Klassik. Die meistgespielten Komponisten der Marburger Philharmonie sind Ludwig van Beethoven, Johannes Brahms und Antonín Dvořák. Aber auch die Musik der Spätromantik und der Moderne findet ihren Platz auf den vielseitigen, stets demokratisch vom gesamten Orchester gewählten Konzertprogrammen.

Seit November 2022 ist Martin Spahr musikalischer Leiter der Marburger Philharmonie.



Martin Spahr ist seit November 2022 musikalischer Leiter der Marburger Philharmonie. Foto: Rolf K. Wegst

Martin Spahr

Der freischaffende Dirigent ist als künstlerischer Leiter des SAP Sinfonieorchesters und als künstlerischer Betriebsdirektor am Stadttheater Gießen engagiert, wo er bis 2022 als Erster Kapellmeister tätig war. 2018 debütierte er im Rahmen der Wiesbadener Maifestspiele, den Osterfestspielen Baden-Baden und mit dem Ensemble Reflektor, 2019 mit der Ensemble Modern Akademie und beim Klangspuren-Festival in Innsbruck und Schwaz und war bis 2020 ständiger Dirigent des Kursinfonieorchesters Bad Nauheim.

Weitere Dirigate führten ihn u.a. an die Mittelsächsische Philharmonie, die Polnische Kammerphilharmonie und die Philharmonie Südwestfalen sowie zu den Wetzlarer Festspielen.

Spahr ist Alumnus der „Akademie Musiktheater heute“ der Deutschen Bank Stiftung.

Mehr Infos zum Stadtfest 3 Tage Marburg finden
Sie unter www.3-tage-marburg.de

Twelfefifteen

Jazz auf dem zweiten Bildungsweg. Was als Workshop begann, hat sich zu einem ernstzunehmenden Bandprojekt entwickelt. Twelfefifteen, das sind Jan Morenzin - Kontrabass, Ulf Kohlhauser - Gitarre, Jannis Koch - Schlagzeug, Miquel Pellicer - Klavier, Theresa Kreyling - Saxophon & Klarinette sowie Andy Alexander - Gesangs. Gemeinsam spielen sie Standards aus Jazz und Soul. Keine Extravaganz, sondern Klassiker, die ins Ohr gehen und Spaß machen. Die sechs Musiker aus Marburg sorgen dafür, dass beim Publikum die Mundwinkel nach oben gehen und die Füße nicht am Boden bleiben. Das abwechslungsreiche Programm von Freitag, 12. Juli, ist übrigens bestens für Jazz-Anfänger geeignet und erklingt ab 18 Uhr auf der Volksbank-Parkbühne im Schlosspark.



Twelfefifteen am Freitag, 12. Juli, ab 18 Uhr auf der Volksbank-Parkbühne im Schlosspark. Foto: Andy Alexander

Benefiz 2024

Spenden für Marburgs Partnerstadt Moshi in Tansania

Die Einnahmen des 3TM-Klassik-Benefiz-Konzerts am 12. Juli auf der Freilichtbühne kommen Terra Tech Förderprojekte e.V. zugute - für Hilfsprojekte in Marburgs neuer Partnerstadt Moshi in Tansania. Terra Tech ist ein gemeinnütziger Verein aus Marburg. Seit der Gründung 1986 führt Terra Tech weltweit Projekte der humanitären Hilfe und Entwicklungszusammenarbeit durch. Von Beginn an auf das Prinzip Hilfe zur Selbsthilfe konzipiert, arbeitet der Verein mit lokalen Partnerorganisationen zusammen - so auch in Marburgs Partnerstadt Moshi. Dort unterstützt Terra Tech die Mwereni-Schule. Sie ist auf blinde und von Albinismus betroffene Kinder ausgerichtet, denen das Recht auf Bildung meist verwehrt bleibt.

Terra Tech hilft mit verschiedenen Maßnahmen: Eine neue Solaranlage sichert die stabile Stromversorgung. Die Kinder profitieren von einer angenehmen Atmosphäre, in der sie zusammen lernen können und sich wohlfühlen. Gemeinsam mit der Deutschen Blindenstudienanstalt wurden Lehrkräfte geschult und Sportmaterialien für blinde Kinder beschafft. Jetzt verbringen alle Kinder zusammen ihre Pausen zum Beispiel mit Fußballspielen.

Außerdem arbeiten der Marburger Verein eng mit der Organisation NAFGEM zusammen. Diese setzt sich gegen geschlechtsbezogene Gewalt und für Geschlechtergerechtigkeit ein und unterstützt psychosoziale Betreuung für junge Mädchen, die schreckliche Erfahrungen mit Misshandlung, Beschneidungstraditionen oder Kinderehen gemacht haben. So soll unter anderem ein Wohnheim für die traumatisierten Mädchen zur besseren Nahrungsmittelversorgung um eine Hühnerfarm erweitert werden.



Foto: Terra Tech Förderprojekte e.V.

Spendenkonto:

Terra Tech Förderprojekte e.V.
Sparkasse Marburg-Biedenkopf
IBAN: DE46 5335 0000 0000 0444 40
BIC: HELADEF1MAR
Verwendungszweck: Lichtblicke für Moshi

Zeppelinstraße 29, D-35039 Marburg
Tel: 0 64 21 / 38 02 20
www.terratech-ngo.de

Wir bedanken uns bei allen Sponsor*innen für die Unterstützung!



Schirmherrschaft: Hauptamtlicher Magistrat der Universitätsstadt Marburg • Veranstalter: Marbuch Verlag GmbH, Marburg



Zur Eröffnung der neuen Radtouren „Marburger Acht“ gibt es am 23. Juni gemeinsame Touren zu den Nachbarorten. Fotos: MSLT

Jubiläum zum Mitmachen

Von offener Bühne bis Marburger Acht – 50 Jahre Gebietsreform

Vor 50 Jahren begann in Hessen die Umsetzung der Gebietsreform. Damit erhielt auch Marburg neue Grenzen und 18 vorher eigenständige Dörfer gehören seitdem zur Stadt. Begangen werden soll das Jubiläum unter dem gemeinsamen Dach und Motto „Wir alle sind Marburg“. Im Juni laden Radtouren und eine offene Bühne zum Mitmachen ein. Das bunte Programm, das Stadtteile und Kernstadt miteinander verbinden soll, geht bis in den Herbst. Vom gemeinsamen Fahrradfahren übers Wandern und Feiern bis zum Ausstellungsbesuch ist vieles dabei, das Gelegenheit gibt, die Stadt mit all ihren Stadtteilen zu erkunden. Die Programmübersicht:

23. Juni – Radtouren

Die „Marburger Acht“ sind neu konzipierte Radtouren, die Marburgs Außenstadtteile untereinander und mit der Kernstadt verbinden. Zur Eröffnung der „Marburger Acht“ gibt es am 23. Juni gemeinsame Radtouren zu den Nachbarorten. Begleitet von ortskundigen Radlerinnen und Radlern haben alle Marburgerinnen und Marburger dabei am Tag der Mobilität die Auswahl zwischen vier Touren. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. In Schröck gibt es um 10 Uhr ein gemeinsames Frühstück an „Hingelskoots Scheune“, Schröcker Straße 29. Von dort startet um 11 Uhr die Route Nordost über Bauerbach und Ginseldorf nach Mar-

burg. Sie ist 23 Kilometer lang und dauert etwa 1 Stunde und 20 Minuten. Die Route Südost startet ebenfalls nach dem Frühstück um 11 Uhr in Schröck. Sie führt über Moischt, Bortshausen, Ronhausen und Cappel nach Marburg. Die rund 20 Kilometer lange Runde dauert circa eine Stunde. In Einhausen gibt es um 10 Uhr Frühstück an der Mehrzweckhalle in der Sankt-Florian-Straße 15. Um 11 Uhr startet dort dann die Route Nordwest über Dagobertshausen, Görzhausen, Michelbach, Lahntal und Cölbe. Die Tour ist 27 Kilometer lang und dauert etwa 1 Stunde und 40 Minuten. Die kleinere Tour ist die Route Südwest. Hier geht es ab 11 Uhr über Hermershausen, Haddamshausen und Niederweimar nach Gisselberg. Die Tour ist 16 Kilometer lang und dauert etwa 50 Minuten. Ziel ist das Marburger TTZ. Dort gibt es ab 13 Uhr Mitmachan-

gebote, Ausstellungen und Vernetzung.

30. Juni – Bühne frei

Spannendes erwartet alle Gäste am Sonntag, 30. Juni, ab 17 Uhr, beim „Marburger Abend spezial“. Einlass ist ab 16 Uhr. Im Kulturzentrum KFZ in der Biegenstraße treten Einzelkünstlerinnen und -künstler, Gruppen oder Vereine aus den Stadtteilen an, zeigen ihren Beitrag und können so auch ein Preisgeld in ihren Stadtteil holen. Denn zum Schluss der offenen Bühne wird abgestimmt. Das geht online von zu Hause unter www.marburg.de.

Unabhängig davon sind alle eingeladen, sich kennenzulernen, zu vernetzen und zu feiern. Die Auftritte werden per Livestream übertragen, so dass auch draußen mitgefeiert werden kann. Etwa für Einhausen ist eine Live-Übertragung am Sportplatz mit Grillen

geplant, in Wehrshausen und Ginseldorf finden die Live-Übertragungen mit Imbiss beim Bürgerhaus statt.

28. September – Dorftour

Die Marburger Außenstadtteile haben für das Jubiläum Dorftouren organisiert, um Treffpunkte anzuschauen sowie Gemeinschaftsprojekte und das damit verbundene Engagement vorzustellen. Während die östliche Route Ende Mai den Auftakt machte, findet die westliche Dorftour am Samstag, 28. September, statt. Für Essen und Getränke wird gesorgt. Die Touren können per Rad in der Gruppe „erfahren“ werden, es besteht aber auch die Möglichkeit, gemeinsam im Auto zu den Stationen zu gelangen. Dafür steht ein Tourenplan online. Abfahrt für Radfahrende: 13 Uhr, Mehrzweckhalle Cyriaxweimar. Anmeldung unter info@freiwilligenagentur-marburg.de, Tel. 06421/270516.

1. Oktober – Ausstellung

Die Ausstellung „Wir alle sind Marburg – 50 Jahre Gebietsreform“ wird vom 1. Oktober bis 1. November im Erwin-Piscator-Haus Einblicke in Marburgs vielfältige Stadtteile geben. Die Ausstellung zeigt Beiträge aus den Ortsteilen.

3. Oktober – Mammutwandern

Neu im Jubiläumsjahr wird ein „Mammutwanderweg“ ausgewiesen. In seiner Streckenführung soll er in Zukunft alle Außenstadtteile über 100 Kilometer auf bestehenden Wegen umfassen und auch später gut nutzbar sein – auf Wunsch mit Unterstützung der Marburg Stadt und Land Tourismus GmbH. Zum Jubiläum am 3. Oktober werden drei Teilstrecken von 6, 16 und 28 Kilometern angeboten. Jeder kann einfach vorbeikommen und mitlaufen. Start ist um 9 Uhr am Sportplatz Moischt.

pe



Im Jubiläumsjahr wird ein „Mammutwanderweg“ ausgewiesen, der durch alle Außenstadtteile geht und mehr als 100 Kilometer lang ist.

Hintergrund

Seit der Gebietsreform gehören Cappel, Marbach, Wehrda, Michelbach, Dagobertshausen, Dilschhausen, Einhausen, Wehrshausen, Hermershausen, Haddamshausen, Cyriaxweimar, Gisselberg, Ronhausen, Bortshausen, Moischt, Schröck, Bauerbach und Ginseldorf zur Stadt Marburg. Ockershausen wurde 1931 eingemeindet.

Ausstellungen

• 17qm – Raum für Möglichkeiten

Steinweg 2
Do 16–18, Sa 11–14 Uhr
„Doppelt schräg“ – Raumgreifende Male-
reien von Liska Schwermer-Funke. (bis
15.7.)

• Atelier Zwischen den Häusern

Zwischenhausen 7-9
Sa-So 14–18 Uhr und nach Vereinbarung
(0173/3685981)
„Sollbruchstelle – neue Wege“ & „Instal-
lation Licht“ – Arbeiten von Ursula Eske
und Burgi Scheiblechner. (bis 30.8.) Er-
öffnung zur Nacht der Kunst: 21.6., 18 Uhr.

• Boutique Avantgarde

Reitgasse 13–15
Di–Fr 11–18, Sa 11–16 Uhr
„Mode trifft Kunst“ – Bilder von Thessa
Schmitt. (bis 31.8.)

• Café am Markt

Markt 9
So–Do 9–18, Fr–Sa 9–23 Uhr
„Meine Reisen mit der Monochrome“ –
Fotografien von Lutz Müller. (bis 31.7.)

• Café Fair

Weltladen Gladenbach, Marktstraße 11
35075 Gladenbach
Weltladen: Mo–Fr 10–18 Uhr, Sa 10–13 Uhr
Café Fair: Mi–Sa 14–18 Uhr
„Jeden Menge Rot“ – Arbeiten der Mal-
gruppe Farbsinn.

• Die Foto Passage

Elwert-Passage, Reitgasse
Tägl. 7–24 Uhr
„Rätselhaftes Marburg“ – Fotografien von
Mitgliedern der FotoCommunityMarburg
und des KNFM e.V. (bis März 2025)

• Erwin-Piscator-Haus

Biegenstraße 15
Mo–Fr 9–18 Uhr
„22 Jahre Atelier Cölber Mühle“ – Aus-
stellung der Ateliergemeinschaft. (bis
26.9.)

• Galerie Am Dom

Krämerstr. 1, 35578 Wetzlar
Di–Fr 13–18 Uhr, Sa 10–14 Uhr
„Salustiano – Malerei, Zeichnung & Gra-
fik“. (bis 6.7.)

• Galerie Haspelstraße eins

Haspelstraße 1
Di–Fr 15–18 sowie Sa 13–15 Uhr

„Thierisch gut“ – Ausstellung der Galerie-
gemeinschaft. (bis 27.7.)

• Hessisches Staatsarchiv Marburg

Friedrichsplatz 15
Mo–Fr 9–17.30 Uhr
„Auf die Plätze, fertig, los!“ – Sport und
Spiel in und um Marburg. (bis 23.8.)

• Kameramuseum Marburg

Am Grün 44
So 14–18 Uhr. Tel.: 06421/12170, E-Mail:
guenter@giesenfeld.de
Etwa 250 Kameras aus der Sammlung
Giesenfeld, Zubehörteile, Projektoren,
historische Filmvorführungen u.v.m.

• Kloster Haina

Landgraf-Philipp-Platz,
35114 Haina (Kloster)
Di–So 11–17 Uhr, Mo geschlossen
„Aus Haina nach Arolsen – die Tischbeins
im Waldecker Land“ (bis 3.11.)

• Kultur- & Freizeitzentrum KFZ

Foyer, Biegenstraße 13
Di–Fr 10–14 Uhr und während der Veran-
staltungen
„Ensibuuko – (The Origin)“ – Fotografien
von Ronald Ssemaganda. (bis Ende Juni)

• KuK-Kästen am Richtsberg

Kunstpfad Richtsberg
Tägl. rund um die Uhr
„Fotowalk Richtsberg“ – Anna Pravdyuk.
(bis 30.9.)

• KuKuk – Kunst- & Kulturkreis Wettenberg

Goethestr. 4b, 35435 Wettenberg-Wißmar
Sa–So & an Feiertagen 15–18 Uhr
„Menschen, Formen, Emotionen“ – Arbei-
ten von Gabriele Herlitz, Barbara Marzell
und Heidi Rautenhaus. (bis 7.7.)

• Kunsthalle Willingshausen

Merzhäuser Str. 1, 34628 Willingshausen
Di/Mi/Fr 14–17, Do 14–19, Sa/So/feiertags 10–
12 und 14–17 Uhr
„200 Jahre Kinder in der Willingshäuser
Malerkolonie“ – Ölgemälde, Zeichnungen,
Aquarelle und Radierungen. (bis 14.7.)

• Kunstmobil am Richtsberg

Damaschkeweg 96 (BSF-Gelände)
Mo–Fr 10–16 Uhr
„Wandel der Kunst“ – Fotografien von
Firat Barcin. (bis 26.7.)

• Kunstmuseum Marburg

Biegenstraße 11
Tägl. 11–17 Uhr (außer Di) und jeweils am
letzte Do im Monat 11–21 Uhr
„Julia Krause-Harder – Die Weltkarte“ –
Präsentation ihrer großformatigen texti-
len Weltkarte und weiterer Werke. (bis
8.9.)

• Landgrafenschloss Marburg

Kleiner Rittersaal
Di–So 10–18 Uhr
„Trionfo“ – Rauminstallation von Martin
Schmidl.

• Leica Galerie Wetzlar

Am Leitz-Park 5, 35578 Wetzlar
Mo–So 10–18 Uhr
Emanuele Scovelletti: „Elegia Fantasti-
ca“ – Ein künstlerisches Projekt. (bis 22.9.)

• Lutherische Pfarrkirche St. Marien

Lutherischer Kirchhof 1
Täglich 8–18 Uhr
„Auf den Spuren der Franzosen in Mar-
burg“. (bis 22.6.)
„Wurzeln schlagen“ – Menschen und
Pflanzen im Exil. (25.–29.6.) Vernissage
mit Einführungsvortrag: 25.6., 17 Uhr.

• Marburger Circus-, Variété- & Artistenarchiv

Ketzerbach 21½
Sa 15–18 Uhr
Archiv der Gesellschaft der Circusfreunde
mit Dokumenten, Fotos, Künstlerrequisi-
ten, Tondokumenten, Zirkus- und Variété-
filmen u.v.m.

• Marburger Kunstverein

Gerhard-Jahn-Platz 5
Di–So 11–17, Mi 11–20 Uhr
„KUNST ... in Marburg“ – Die etwas andere
Ausstellung der Mitglieder des Kunstver-
eins.
„Mougeasses“ – Drei Künstlerinnen aus
Poitiers. (bis 31.7.) Vernissage: 21.6., 18
Uhr.

• Meteorologischer Turm (Pulverturm)

Schlosspark
23.6. 14–17 Uhr
„Sturm im Wasserglas“ – Arbeiten von Sa-
rah Schneider, Marie Spellerberg und Ca-
rola Weber.

• Museum im Landgrafenschloss Marburg

Schloss 1, Di–So 10–18 Uhr
Kleiner Rittersaal: „Trionfo“ – Rauminstal-
lation von Martin Schmidl. (bis 28.7.)

• Neustädter Sieben

Neustädter Str. 7, 34628 Willingshausen
Sa & So 14–17 Uhr
„Der besondere Moment“ – Fotografien
von Lutz Klapp. (bis 7.7.)

• Rathaus Lohra

Heinrich-Naumann-Weg 2, Lohra
Mo–Do 8.30–12, Di 14–17, Do 15–18 Uhr,
Fr nach Terminvereinbarung
„Laut & leise“ – Fotografien von Bildsym-
phonie.de & Friends. (bis 30.9.)

• Restaurant Kaufhaus Ahrens

Universitätsstraße 14–22
Mo–Fr 9–19 Uhr und Sa 9–18 Uhr
FotoCommunityMarburg: „Rost“.

• Rotkehlchen in der Waggonhalle

Rudolf-Bultmann-Str. 2a,
Mi–So ab 18, am 2. So d. Mon. ab 10.30 Uhr
„1996 – Blicke zurück: Waggonhallen-Ge-
lände“ – Zeichnungen von Iris Kramer. (bis
23.6.)
„Ist das Kunst oder kann das weg?“ Male-
rei von Miriam Noah. (25.6.–20.8.) Vernis-
sage: 25.6., 18 Uhr.

• Sammlung Pohl

Zu den Sandbeeten 12a–14
Dialogische Führungen nach Anmeldung:
info@sammlung-pohl.de
„Stopover“ – eine Werkauswahl. (bis 28.6.)

• Schloss Homberg/Ohm

An der Stadtmauer 12, 35315 Homberg
Sonntags 13.30–17.30 Uhr
Franziska Kuo: „NAH! – Vertraute Nähe
neu betrachtet: Eine dekonstruktive Rei-
se“. (bis 30.6.)

• Stadtmuseum Wetzlar

Lottestraße 8–10, 35578 Wetzlar
Di–So 11–16 Uhr
„Erhaltungswürdig! Die Arbeit mit Objek-
ten und Sammlungen in Depots“. (bis
21.7.)

• Stadtwerke Marburg

Am Krekel 55
Mo–Do 8–16.30, Fr 8–15.30 Uhr
„Ausbildung SWMR 2024“ – Fotos von
Georg Kronenberg und dem Stadtwerke
Marburg Instagram-Team.

• TTZ – Technologie- & Tagungszentrum

Softwarecenter 3
Mo–Fr 9–17 Uhr
„LichtFunde“ – Fotografien von Heike
Heuser. (bis 30.9.)

• TurmCafé Spiegelslustturm

Hermann-Bauer-Weg 2
tägl. 13–19, So und feiertags ab 11 Uhr
Julia Lincke: „Lichterspiel“ – Arbeiten in
Aquarell und Acryl. (bis 10.8.)

• Universitätsklinikum Marburg

Baldingerstraße, Lahnberge
Hauptgebäude, Eingangshalle Ebene -1
„...einfach mehrfach...“ – Fotografien von
Thomas Dimroth. (bis 31.7.)



„Ausbildung SWMR 2024“
Stadtwerke Marburg (Am Krekel 55)



„Lichterspiel“
TurmCafé Spiegelslustturm



Lars Pagelsen Trio am Do in der Cavete. Foto: Lars Pagelsen



Johnny No Cash am Mi in der Waggonhalle. Foto: undenbar.de

Kultur

21.6. – 27.6. *to go*

• MUSIK •

The Doors Tribute Band Kulthits aus den Sixties Fr 21.6. 20 Uhr, Waggonhalle

Die Band aus Frankfurt interpretiert die Musik von Jim Morrison und den Doors auf hohem Niveau. In einer fesselnden Liveshow werden die großen Hits der Kultband aus Kalifornien dargeboten, neben „Light my fire“, „Riders on the Storm“ und „The End“ gibt es aber auch den einen oder anderen weniger bekannten Song zu hören. Dabei orientiert sich „The Doors Tribute Band“ mehr an den Livealben und zahllosen Bootlegs der Doors: Es wird spontan improvisiert, kein Song klingt genauso wie am Abend vorher.

Faber „Addio“ Live 2024 Sa 22.6. 20.30 Uhr, KFZ

Pünktlich zum Release seines aktuellen Albums „Addio“ spielt Faber Konzerte in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Für das Frühjahr 2024 hat der Schweizer Songwriter bereits eine Release-tour zum Album angekündigt, die ihn in für seine Verhältnisse kleinere Clubs und intimere Settings führt – die Sommer-Konzerte sind die erste Möglichkeit, die neuen Songs auf großer Bühne live zu erleben. Seit seiner ersten EP „Alles Gute“ geht Faber durch Wände, als wären sie Türen. Er schreibt pointierte Texte, die gleichzeitig zum klügsten und polarisierendsten gehören, was es aktuell zu hören gibt. Faber-Konzerte sind mitreißend, elegant und unverkoppelt anspruchsvoll in deutscher Sprache – und nicht nur das, Faber singt bisweilen auch italienisch,

französisch oder schweizerdeutsch. Begleitet wird er von einer erstmals erweiterten Band, bestehend aus Tillmann Ostendarp (Schlagzeug, Posaune), Janos Mijnsen (Bass, Cello), Goran Koč (Keys), Max Kämmerling (Gitarre, Perkussion), Gina Été (Gesang, Viola), Hannah Adriana Müller (Gesang, Violine), Dino Brandao (Gesang, Gitarre, Perkussion) und Mel D (Gesang, Gitarre).

Fyus „Joy In Despair“ Indie und Punk Sa 22.6. 21 Uhr, Q

Fyus spielen mit Gefühlen. Immer auf der Suche nach dem Funken Hoffnung in der Beschissenheit der Dinge. Der Sound der Band bleibt dabei ambivalent: Zwischen laut und leise, brachial und melancholisch, Indie und Punk. 2022 hat das Trio sein Debütalbum „Joy In Despair“ veröffentlicht, mit ihrer Platte im Gepäck haben sich die drei nun seit zwei Jahren quer durch Deutschland gespielt.

Tomás Nessi Klavierwerke von Ludwig van Beethoven, Joseph Haydn und Robert Schumann So 23.6. 17 Uhr, Aula der Bettina-von-Arnim-Schule

Ein außergewöhnliches Klavierkonzert erwartet die Besucher: Die Hammerklaversonate von Ludwig van Beethoven, die Sonaten Nr. 41 in B-Dur und Nr. 42 in D-Dur von Joseph Haydn sowie die Waldszenen op82 von Robert Schumann werden vom jungen Pianisten Tomás Nessi zur Aufführung gebracht. Seit November 2020 ist Nessi an der Musikschule Marburg als Klavierlehrer tätig und konnte bereits bei mehreren Konzerten das Marburger Publikum begeistern. Er wurde 1991 in Argentinien geboren, in seiner Heimatstadt La Plata besuchte er das Gilardo Gilardi-Konservatorium. Wichtige Impulse

erhielt er in seiner musikalischen Ausbildung von Carmen Piazzini, Ewa Poblocka, Nelson Goerner, Angela Hewitt und Gilead Mishory. Im Rahmen der Sommerakademie Radolfzell am Bodensee wurde er mehrfach ausgezeichnet und trat 2021 als Solist zusammen mit der Südwestdeutschen Philharmonie Konstanz auf. Seit April 2023 studiert er bei Thomas Hell im Studiengang Konzertexamen an der Musikhochschule Mainz.

Duo Tanghe Coudroy BalFolk So 23.6. 20 Uhr, KFZ

Fast 16 Jahre ist es her, dass Martin Coudroy bei seinem Soloauftritt im KFZ das Tanzpublikum verzaubert hat. Alle, die damals vor Ort waren, werden sich an einen wahrhaft legendären Abend erinnern. Diesmal kommt der Akkordeonspieler nicht allein, sondern zusammen mit dem nicht weniger fabelhaften Gitarristen Aurélien Tanghe. Seit 2003 spielen die beiden als Duo zusammen, in ihrem reichen Repertoire findet man zum einen die heimische, bretonische Musik und zum anderen mitgebrachte Musik aus Skandinavien, aus anderen französischen Regionen oder aus dem Baskenland.

Johnny No Cash Country'n'Roll Mi 26.6. 20 Uhr, Waggonhalle

Was wäre, wenn Johnny Cash und Elvis Presley ein gemeinsames Konzert geben würden? Ein Konzert mit tollen Songs, mitreißenden Rhythmen und einfühlsamen Balladen? Die vierköpfige Band Johnny No Cash bringt dieses Programm auf die Bühne. Stefan Haus, der Sänger der Band, verfügt über ein Stimmvolumen, das die tiefe Stimme von Johnny Cash genauso wie die Power eines Elvis Presley im fetzigen Rock'n'Roll abdeckt und moderiert die Show abwechslungsreich, gewürzt mit An-

ekdoten aus dem Leben der beiden Künstler. Die drei anderen Musiker Stefan Nitschke (E-Gitarre), Dirk Kunz (Kontrabass) und Christian Haas-Lachmann (Schlagzeug) überzeugen durch individuelles Können und langjährige Bühnenerfahrung.

Lars Pagelsen Trio „Inner Peace“ Tanzbarer Jazz Do 27.6. 20.30 Uhr, Cavete

Das Lars Pagelsen Trio spielt eingängigen, tanzbaren Jazz mit Einflüssen aus Pop, Rock und Hip-Hop. Die Kompositionen des Hamburger Pianisten zeichnen sich durch griffige Melodien, überraschende Spannungsbögen und eine Gleichberechtigung der beteiligten Instrumente aus. Musikalisches Kräfteressen sucht man bei Eleni Granitza (E-Bass), Niclas Rotermond (Schlagzeug) und Lars Pagelsen (Klavier) vergebens, stattdessen stehen das kollektive Musizieren und eine intensive Verbindung zum Publikum im Vordergrund. Gespielt werden ausschließlich Eigenkompositionen, darunter Stücke der 2024 erscheinenden Debüt-EP „Inner Peace“.

• BÜHNE •

Hörtheatral „Die Mausefalle“ nach Agatha Christie. Fr 21.6. 20.30 Uhr, Waldbühne am Spiegelslustturm

„Die Mausefalle“ ist eines der bekanntesten Stücke der britischen Erfolgsautorin Agatha Christie und gilt als der Krimi-Klassiker mit der längsten Laufzeit der Theatergeschichte: Seit 1952 im Londoner St. Martin's Theatre aufgeführt, ist es das am längsten ununterbrochen aufgeführte Theaterstück der Welt. Ursprünglich nicht als Theaterstück, sondern als Radiohörspiel konzipiert, bringt die Hörtheatral den Krimi, der durch sei-



„Die Mausefalle“ am Fr auf der Waldbühne am Spiegelslustturm. Foto: Thorsten Richter



Duo Tanghe Coudroy am So im KFZ. Foto: Duo Tanghe Coudroy

ne raffinierte Konstruktion immer wieder überraschende Momente bereithält, als Live-Hörspiel auf die Bühne: Die Spur eines Londoner Frauenmörders führt direkt in eine kleine Londoner Pension. Das Gästehaus ist eine „Mausefalle“, in der nicht nur weitere Mordopfer, sondern auch der Mörder selbst durch einen heftigen Schneesturm gefangen sind. Jeder ist verdächtig, aber: Wer ist das nächste Opfer, wer der Mörder ...?

Papiertheater Kleine Auszeit „Kalif Storch“

Märchen für Kinder und Erwachsene
So 23.6. 15 Uhr, Waggonhalle

Märchen aus 1001 Nacht. Der Kalif und sein Wesir gehen einem Zauberer in die Falle und verwandeln sich in Störche. Sie treffen eine kluge Eule, die sich als verzauberte Prinzessin entpuppt. Gemeinsam finden sie einen Weg, den Zauber zu brechen und den bösen Magier zu besiegen.

„Kalif Storch“ ist ein klassisches Märchen von Wilhelm Hauff, in dem Magie, Hinterlist und Liebe, die jeden Zauber besiegen kann, eine Rolle spielen. Das Stück wird unterlegt mit einem aufwendig eigenproduzierten Hörspiel, hat ei-

ne Spieldauer von 30 Minuten und ist ab vier Jahren.

Papiertheater sind Miniaturtheater, die als Ausschneidebogen in Deutschland und England ungefähr gleichzeitig ab 1810 produziert und verlegt wurden. Die Bogen waren Bestandteil der Bilderbogenkultur des 19. Jahrhunderts, Kulissen und Figuren wurden ausgeschnitten und auf Pappe kaschiert. Mit ihnen konnte dann auf einer funktionsfähigen Bühne gespielt werden.

Bis in die 30er Jahre des 20. Jahrhunderts waren diese sogenannten Kindertheater in bürgerlichen Haushalten häufig anzutreffen.

Felice & Cortes „Little Gift Shop – das Antiquariat der Wünsche“

Do 27.6. 20 Uhr, Waggonhalle

Jonglage, Gesang & Live-Musik, Stop-Motion-Filme, Schauspiel, Puppenspiel, Zauberei, Poesie – Das alles an einem Abend? In einer Show? In „The Little Giftshop“ erlebt das Publikum mit Felice & Cortes Abenteuer & Magie an einem Ort, der fast vergessen schien doch nun mit ihrer Hilfe zu neuem Leben erwacht. Zu der geheimnisvollen Szenerie gehören nicht nur die vielen antiken Gegenstände, dessen Geschichten man im Laufe des Abends erfährt, sondern auch die große Leinwand, die aufwändig produzierte Filme & Bilder zeigt und dem Bühnengeschehen eine weitere Spielebene gibt. Die Zuschauer tauchen ein in das Leben des ehemaligen Zirkusartisten Cortes, der sie alle aufbewahrt, die Geschichten & die Kostbarkeiten, die heutzutage achtlos weggeworfen werden. Er sammelt sie in seinem fast vergessenen alten Lädchen, dem „Little Gift Shop“, in den sich eines Tages Straßenmusikerin Felice verirrt. Sie verliebt sich in Cortes und in die Idee, dass es einen Ort gibt, an dem man sich gemeinsam erinnert ...

pe/MiA



Fyus am Sa 1m Q. Foto: Sebastian Rupp



Faber am Sa im KFZ. Foto: Justus von Karger

NOCH
MEHR
VERANSTALTUNGEN

?

www.marbuch-verlag.de

Telegram: t.me/expressmarburg

KINOPROGRAMM

20.6. – 26.6.

CINEPLEX

NEU: Sting
ab 16 J., tägl. 20.15, Fr, Sa + Di 22.45

NEU: The Bikeriders
ab 12 J., tägl. 17.30 + 20.30*(Mi 20.15), Fr + Sa 22.45
OV: So 19.45

Alles steht Kopf 2
ab 0 J.,
2D: tägl. 17.15 + 20.00, Fr + Sa 14.30, 15.15, 17.30 + 23.00, So 14.30, 15.15 + 17.30
2D OV: So 20.15
3D: tägl. 17.45 + 20.30, Fr - So 15.00
UKRAINISCH: Sa 14.15, Mi 17.15

Bad Boys: Ride or Die
ab 16 J., tägl. 17.00 + 20.15, Fr + Sa 22.45

They see you
ab 16 J., Fr + Sa 23.15

Furiosa: A Mad Max Saga
ab 16 J., Fr + Sa 22.30

IF – Imaginäre Freunde
ab 0 J., Do + Mo - Mi 17.00, Fr + Sa 14.45 + 17.00, So 14.45

Tarot – Tödliche Prophezeiung
ab 16 J., Fr 23.10

Garfield – Eine Extra Portion Abenteuer
ab 0 J., tägl. 17.45, Fr - So 14.45

Planet der Affen: New Kingdom
ab 12 J., Do + So 17.00,
Fr, Sa, Mo + Mi 19.30

The Fall Guy
ab 12 J., Do - Sa, Mo + Mi 19.45

Challengers – Rivalen
ab 12 J., Mo 17.00

Chantal im Märchenland
ab 12 J., Sa + So 14.15

SPECIALS

Ghost: Rite Here Rite Now
Konzertfilm, ab 12 J.,
OmU: Do 20.30, Sa 22.45

Close
Zonta Matinée
So 14.00

Anime Night 2024: Haikyuu!!
Das Play-off der Müllhalde
ab 6 J., Di 17.30 + 19.45
OmU: Di 19.45

Sneak Preview
Di 22.30
OV: Di 22.30

CAPITOL -Filmkunsttheater

NEU: Ivo
ab 12 J., tägl. 19.45

NEU: Was uns hält
ab 16 J., Do - Mo 17.30, Mi 19.30
OmU: Di + Mi 17.30

NEU: Eternal You – Vom Ende der Endlichkeit
ab 12 J., Do 17.15, Mo 17.00, Di 20.15

NEU: 2Unbreakable
ab 6 J., Do 17.45, So 20.00, Mi 20.00

Niemals allein, immer zusammen
ab 12 J., Mi 17.00

Problemista
ab 12 J., OmU: Fr + So 20.00

King's Land
ab 16 J., Fr - Mi 19.30

Golda – Israels Eiserne Lady
ab 12 J., Do, Mo + Di 20.00, Fr + So 17.00,
Sa 17.00 + 20.15

May December
ab 12 J., Do, Mo + Mi 17.00, Fr + Sa 19.45

Ella und der schwarze Jaguar
ab 6 J., Sa + So 14.45

Max und die wilde 7 – Die Geister-Oma
ab 6 J., Sa + So 14.30

Sterben
ab 16 J., Sa + So 16.30, Di 16.45

Es sind die kleinen Dinge
ab 12 J., Sa - Mo 17.15

Ein Glücksfall
ab 12 J., Do 20.15

Die Herrlichkeit des Lebens
ab 6 J., Sa 14.45

Mein Nachbar Totoro
ab 0 J., Fr 17.15

SPECIALS

Mutter Mutter Kind – Let's Do This Differently
QueerFilmReihe
ab 12 J., Do 20.15

Jenseits des Sichtbaren – Hilma af Klint
ab 0 J.,
OmU: Fr 18.00

Wo die wilden Kerle wohnen
Filmhits für KinoKids
ab 6 J., Sa + So 15.00

Die Schatten des Kommandanten
ab 12 J.,
OmU: So 14.30

Shorts Attack 2024: Mit Herz und Hirn
OmU: Mo 20.00

War and Justice
OmU: Di 17.00

Watching You –
Die Welt von Palantir und Alex Karp
ab 12 J., Di + Mi 17.15

Irrtümer und Änderungen vorbehalten.

Ticketverkauf online über www.cineplex.de/marburg
oder an den Kinokassen im Cineplex und Capitol.



Foto: Adrian Campean

Den Tod vor Augen

„Ivo“ von Eva Trobisch

Ivo arbeitet als ambulante Palliativpflegerin. Täglich fährt sie in unterschiedliche Haushalte. Zu Familien, Eheleuten und Alleinstehenden. In kleine Wohnungen und große Häuser. In immer verschiedenes Leben und Sterben, in immer verschiedenen Umgang mit der Zeit, die bleibt. Zuhause haben sich ihre pubertierende Tochter und ihr Hund wegen Ivos Arbeitszeiten längst selbstständig gemacht. Von früh bis spät ist Ivo in ihrem alten Skoda unterwegs, die Freisprechanlage stets in Betrieb.

Eine ihrer Patientinnen, Solveigh, war schon vor ihrer Erkrankung eine enge Freundin. Tag für Tag arbeitet Ivo mit Solveighs Mann bei der Pflege zusammen. Und sie schlafen miteinander. Solveighs Kräfte schwinden. Die letzte Entscheidung will sie alleine treffen, Franz soll nichts davon erfahren. Sie bittet Ivo, ihr beim Sterben zu helfen.

In ihrem zweiten Spielfilm hat sich Regisseurin Eva Trobisch in beeindruckender Weise einem Thema angenommen, das für viele ein Tabu ist: Mit größter Selbstverständlichkeit und Lebendigkeit erzählt „Ivo“ voller Respekt und tiefer, unsentimentaler Anteilnahme von einer Lebenswelt, die den Tod immer vor Augen hat. Von den Menschen, die helfen, die Zeit, die bleibt, mit Leben zu erfüllen, und dabei ihr eigenes Leben meistern müssen. Von Momenten des Schmerzes und des Glücks, vom Fließen und Stillstehen der Zeit. Von der Menschlichkeit im Angesicht des Abschieds. Eindrucksvoll gefilmt von Adrian Campean, immer auf Augenhöhe mit denen, für die es um alles geht. Minna Wüdrich als Ivo ist in ihrer ersten großen Kinorolle das Kraftzentrum des Films, fokussiert, lebens-

hungrig, empathisch, chaotisch, leidenschaftlich.

Eva Trobisch habe ihn vor etwa zwei Jahren das Drehbuch zukommen zu lassen, erzählt Dr. Johann-Severin Campean: „Das Thema Suizidwunsch war brisant, ich habe es in meinem Team dargestellt und wir haben uns entschlossen das Projekt zu unterstützen.“ Der Schmerzmediziner Campean gründete 2009 die Spezialisierte Ambulante Palliativversorgung (SAPV) im Kreis Mettmann zusammen mit anderen Kolleginnen und Kollegen, deren langjähriger ärztlicher Leiter er bis zu seinem Ruhestand Mitte 2023 war.

Die Entstehung des Filmes sei durch ein SAPV-Team begleitet worden, berichtet Campean: „Mein ganzes Team hat dann auch die Darsteller unterstützt – die sind mitgefahren mit unseren Ärzt*innen und Pfleger*innen – wurden beraten von einem Kollegen bei den Dreharbeiten für die Szenen in welchen medizinische Handlungen stattfanden.“

Eva Trobisch fragte den Mediziner schließlich, ob er die Rolle des ärztlichen Leiters in dem Film übernehmen würde. Er sagte unter der Bedingung zu, dass er keinen Text lernen muss und im Film so sprechen kann, wie in der Realität. Das Ergebnis: „Unser Leben, als Helfer der Menschen auf ihrem letzten Weg wird in diesem Film so realitätsgetreu dargestellt, als ob wir, die professionellen Palliativkräfte von einem Kameramann begleitet wurden in unserem alltäglichen Dasein“, berichtet Campean.

pe/kro



Läuft im Capitol



Folie Française 2.0 (Foto: !GéRald!)
Mit !GéRald! und Frau Trofea
Fr 20.00 Uhr, Café Trauma



Die Mausefalle (Foto: Isabel Streibig)
Krimi-Komödie nach Agatha Christie
Fr 20.00 Uhr, Waldbühne Spiegelslustturm

FREITAG 21. JUNI

KONZERTE

BIEBERTAL

Old Man Rocking:
Wolfgang Thiele Solo
Gitarre, Mundharmonika, Gesang
©19.30 Gästehaus am Kirchlein, Krumbach, Marburger Str. 2

MARBURG

Folie Française 2.0 - French Weirdness Vol. II
Mit !GéRald! (Experimental Art Rock) und Frau Trofea (Noisepunk).
©20.00 Café Trauma, Afföllerwiesen 3a

The Doors Tribute Band
©20.00 Waggonhalle, Rudolf-Bultmann-Str. 2a

NIEDERWEIMAR

Duo Balladeire
Songs aus unterschiedlichen Ländern - jenseits üblicher Coverversionen, überraschend neu und unerwartet.
©20.00 Alte Kirche, Lindenweg 13

BÜHNE

MARBURG

Stolz und Vorurteil* (*oder so)
Nach Jane Austen.
©20.00 Schlossparkbühne, Gisonenweg

Die Mausefalle
Krimi-Komödie nach Agatha Christie. Tickets: www.diehoertheatrale.de
©20.30 TurmPavillon/Waldbühne, Hermann Bauer Weg 2

WETZLAR

Wetzlarer Abend
Für alle Hobby- & Kleinkünstler mit Spaß an der Sache.
©20.00 Franzis, Franziskanerstr. 3-6

SPORT

MARBURG

Offenes Bewegungsangebot: Zumba
Keine Anmeldung erforderlich. Infos: www.marburg.de/gesundestadt
©16.45-17.15 Sophie-von-Brabant-Schule, Uferstr. 18

Lustige Truppe spielt jeden FR Volleyball ...
... und sucht noch Mitstreiter. Training, Einspielen & vor allem: Spielen.
Frank, 0170/1458843

©20.00-21.45 Sporthalle Richtsberg, Geschwister-Scholl-Str. 24a

LESUNGEN

WETZLAR

Fikri Anil Altintas:
„Im Morgen wächst ein Birnbaum“
Was bedeutet Männlichkeit überhaupt und wie kann sie jenseits der Klischees verstanden und gelebt werden?

www.marbuch-verlag.de

©19.00 Stadtbibliothek, Bahnhofstr. 6

VERNISSAGEN

MARBURG

Mougeasses
Die „Mougeasses“ haben ihren Sitz in Poitiers und werden vom Verein USBDY organisiert. Ziel ist es, das künstlerische Schaffen von Frauen aufzuwerten und sichtbar zu machen.
©18.00 Marburger Kunstverein, Gerhard-Jahn-Platz 5

„Kunst... in Marburg“
Von Mitgliedern des Marburger Kunstvereins.
©18.00 Marburger Kunstverein, Gerhard-Jahn-Platz 5

„Blood on the Floor“
Kunst von Alexir Diaz Bravo und Performance von Lara Mehler.
©18.00 Cavete, Steinweg 12

Knorrige Sorglosigkeit
Gemeinschaftsausstellung von JPG und Lou Meckelnburg.
©18.00-00.00 Galerie JPG, Weidenhäuser Str. 47

Ya Hozna
Open Air Sommer Festival mit Musik, Kinder-Mitmachkonzert und Papiertheater.
©18.00 Kulturinitiative Gießen, Netanyastr. 2

PARTIES/DISCO

MARBURG

Alors en danse?
Party mit DJ Jay Sanne im Rahmen des Festival français à Marburg.
©20.00 KFZ, Biegenstr. 13

80er & 90er Party
Hit-Zeitreise mit DJ Rudi.
©21.00 Knubbel, Schwanallee 27-31

DEIN TICKET-SHOP.

(MR) 99120 | Bahnhofstraße 25
www.marburg-tourismus.de

MARBURG
STADT & LAND

Mixed Vibes
Mit kühlen Getränken und Musik von zwei DJs.
©22.00 Café Trauma, Afföllerwiesen 3a

FILME

BAD ENDBACH

„Wo die Lüge hinfällt“
Open-Air-Kino.
©22.00 Kurpark Bad Endbach, Herborner Str. 1

FESTE/MESSEN

BIEDENKOPF

50 Jahre Internationales Folklore-Festival Marburg-Biedenkopf
Mit Trachtengruppen aus Polen, Tschechien und Deutschland.
©11.00 Schlosshof Biedenkopf

GIESSEN

Ya Hozna
Open Air Sommer Festival mit Musik, Kinder-Mitmachkonzert und Papiertheater.
©18.00 Kulturinitiative Gießen, Netanyastr. 2

FÜHRUNGEN

MARBURG

Altstadtführung
Dauer: 1 Stunde, Tickets unter www.marburg-tourismus.de

mus.de oder in der Tourist-Information
©11.00 Treffpunkt: Marktplatz am Brunnen

Die Glückstour

Teilnahme nur mit Ticket. Tickets unter www.marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information.
©16.00 Zwischenhausen

Die Altstadt mit Schlossbrunnen

Dauer: 1,5 Stunden, Tickets unter www.marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information
©17.00-18.30 Treffpunkt: Marktplatz am Brunnen

Die Nachtwächtertour

Alle Infos und Tickets unter www.marburg-tourismus.de.
©20.00-21.00 Treffpunkt: Kornmarkt unter der Linde

WETZLAR

Führung durch den Wetzlarer Dom
Tickets: www.wetzlar-tourismus.de.
©17.30 Treffpunkt: Haupteingang des Domes

SONSTIGES

MARBURG

Aktionstag mit dem Kombi Bewegungsbus
Vielfältiges Spiel- und Bewegungsangebot für alle.
©15.00-17.00 Christa-Czempiel Platz, Richtsberg

Offenes Begegnungscafé
Mit Kaffee und Kuchen.
©15.00-17.00 Liesbeth&CO, Neue Kasseler Straße 14, Hinterhaus

Deutsch-ukrainisches Sprachcafé

An jedem 3. Freitag im Monat kommen Menschen aus der Ukraine mit Muttersprachler*innen zusammen und vertiefen ihre Deutschkenntnisse.
©17.30 Kerner, Lutherischer Kirchhof

Lok Sunset - Every Summer Month

Sundowner dinner mit Tapas, Drinks & Chillout Music
©18.00-22.00 Lokschuppen, Rudolf-Bultmann-Str. 4h

Aktionstag zur Nacht der Kunst

Folgen Sie zwischen 19 und 21 Uhr einem Parcours mit Stationen zur Entdeckung der Sammlung.
Der Eintritt ist frei.
©19.00-23.00 Kunstmuseum Marburg, Biegenstr. 11

REGELMÄSSIG AM FREITAG

MARBURG

Flamenco f. Anfänger
Kontakt: jost.b@gmx.de
©17.30-18.45 Alte Mensa, Reitgasse 11

FOODSHARING in Marburg



Zu gut für die Tonne - Lebensmittel retten in Marburg

Kostenloses Abgeben und Mitnehmen überschüssiger Lebensmittel von Privat an Privat.

©Mo-So 09.00-18.00
Fairteiler Uni-Kirche, Reitgasse 1

©Mo-Do 09.00-16.00, Fr 09.00-13.00
Fairteiler Volkshochschule, Eingang Biegenstraße

©Mo-So 09.00-18.00
Lutherische Pfarrkirche, Nikolai-Straße

©Rund um die Uhr (kein Kühlschrank),
Gabelsbergerstraße 15

TV-Tagestipp am Freitag



Tele 5 - 20.15 The Lost Island

Die letzten Menschen leben auf dem Mars, in Städten, die denen der Erde nachempfunden sind. Geschützt werden sie von riesigen Kuppeln, die die lebensfeindliche Mars-Atmosphäre draußen halten. Ein furchterregender Sandsturm aber zerstört Mars New York.



FLAM Festival 2024 (Foto: Veranstalter)
Mit Tropical Tandem Party
Sa ab 15.00 Uhr, Café Trauma



Fyus (Foto: Sebastian Rupp)
Indie Post-Punk aus Aachen
Sa 21.00 Uhr, O

Flamenco f. Fortgeschrittene
Kontakt: jost.b@gmx.de
18.45-20.00 Alte Mensa, Reitgasse 11

www.diehoertheatrale.de
20.30 TurmPavillon/
Waldbühne, Hermann
Bauer Weg 2

FESTE/MESSEN

MARBURG

FLAM Festival 2024

17. Festival Latin@-Americano. Ausstellung, Laternenfest, Vortrag, Theater, Kinderprogramm und Tropical Tandem Party.
15.00-03.00 Café Trauma, Afföllerwiesen 3a

GIESSEN

Ya Hozna

Open Air Sommer Festival mit Musik, Kinder-Mitmachkonzert und Papiertheater.
15.00 Kulturinitiative Gießen, Netanyastr. 2

KIRCHHAHN

50 Jahre Internationales Folklore-Festival Marburg-Biedenkopf

Mit Trachtengruppen aus Polen, Tschechien und Deutschland.
15.00 Marktplatz

MARBURG

Ein Sommerfest zum 50. Geburtstag!

Spiel und Spaß für Groß und Klein. Es gibt Bogenschießen, Luftballontiere, Kinderschminken, Glitzergläser, Seifenblasen und vieles mehr. Auch für Essen und Getränke ist reichlich gesorgt.
14.00-18.00 Vitos Klinik, Cappeler Str. 98

FÜHRUNGEN

MARBURG

Altstadtführung

Dauer: 1 Stunde, Tickets

DEIN TICKET-SHOP. (MR) 99120 | Bahnhofstraße 25
www.marburg-tourismus.de

MARBURG
STADT & LAND

unter www.marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information
11.00 Treffpunkt: Marktplatz am Brunnen

Elisabethkirche, Altstadt und hinauf zum Schloss

Dauer: 2 Stunden, Tickets unter www.marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information
15.00-17.00 Treffpunkt: Hauptportal der Elisabethkirche

La Ville haute de Marbourg à pied

Ein Spaziergang durch die Marburger Oberstadt auf Französisch! Jeder kennt die Marburger Oberstadt. Aber was wissen Sie über ihre Geschichte und Entwicklung, die alte Universität, die Techniken und Datierung der Fachwerkhäuser? Sprachlich sollten Sie das Ende des Niveaus A2, Beginn Niveau B1 erreicht haben.
15.00 Treffpunkt: Mühlentreppe, am Fuße der Alten Uni

Die Kasematten

Dauer: 1,5 Stunden, Tickets unter www.marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information
15.15 Treffpunkt: Schlossmauer, Schaukasten

3-Gänge Marburg

Von hier aus geht es durch die für Marburg so typischen krummen Gassen und zahlreichen Treppen an Orte, die ihre eigenen Geschichte(n) haben. Und damit die Entdeckungstour quer durch die Altstadt ein Genuss für alle Sinne wird, ist auch bei der Neuauflage das kulinarische Erlebnis ein Highlight der Tour.
Tickets: www.marburg-tourismus.de
16.30-19.30 Treffpunkt: Marktplatz am Brunnen

WETZLAR

„Frauen in Wetzlar“

Beim Thema Frauengeschichte in Wetzlar bekommen Interessierte Einblicke in den Alltag und die Le-

bensbedingungen der Wetzlarerinnen.

14.30 Treffpunkt: Tourist-Information, Domplatz 8

SONSTIGES

GROSSSEELHEIM

Hof-Flohmarkt

Freut Euch auf einen Tag voller bunter Entdeckungen in gemütlicher Atmosphäre mit regionalen Leckereien.
12.00-17.00 Boßhamersch-Hof, Marburger Ring 46

MARBURG

Workshop: Spinnen

Wie wird aus einem Wollberg eine Socke und das mit allereinfachsten Mitteln wie der Spindel? Anmeldung über die VHS.
10.00-15.00 Marburger VielRaum 2, Wettergasse 23

Workshop: Spindeln

Mit den einfachsten Mitteln vom Wollberg zur Socke. Anmeldung über die Volkshochschule (max. 8 Pers.).
10.00-15.00 VielRaum, Wettergasse 23

Komm zum Ausbildungstag der Stadtwerke Marburg

Das kommunale Unternehmen informiert über seine vielfältigen Ausbildungsmöglichkeiten und bietet zudem viele tolle Mitmach-Aktionen an. Der Eintritt ist selbstverständlich kostenfrei und auch für die Verpflegung ist gesorgt.
11.00-15.00 Stadtwerke, Am Krekel 55

Backfreu(n)de

Sie backen gern und das in Gesellschaft? Bringen Sie Ihr Lieblingsrezept einfach mit. Informationen unter 06421-17508-25.
14.30-17.30 Mehrgenerationenhaus, Lutherischer Kirchhof 3

Stunde der Orgel

Vokalmusik von Schütz, Bach und Monteverdi – Julia Huss (Sopran), Birgit Küllmar (Alt), Michael und Florian Brauer (Tenor und

Bass) begleitet von Ina Himmelmann (Cello) und Johannes Becker (Orgel).
18.00 Lutherische Pfarrkirche St. Marien, Lutherischer Kirchhof 1

WEIMAR - ARGENSTEIN

Keramik der Jungsteinzeit

Die Herstellung jungsteinzeitlicher Keramik anhand von Originalfunden aus der Grabung Niederweimar in der Kiesgrube. Anmeldung: www.zeiteninsel.de.
10.00-17.00 Freilichtmuseum Zeiteninsel, Wenkbacher Straße 16

REGELMÄSSIG AM SAMSTAG

GIESSEN

Lauftreff und Walking

Mit Beginn der Sommerzeit: 17 Uhr
16.00 Treffpunkt: MTV-Sportplatz, Heegstrauchweg 3

SONNTAG

23. JUNI

KONZERTE

MARBURG

Canto General

Pablo Neruda/
Mikis Theodorakis.
15.00 Firmeneplatz

Tomás Nessi

Die Hammerklaviersonate von Ludwig van Beethoven
17.00 Bettina-von-Arnim-Schule, Rudolf-Breitscheid-Str. 22

Liebe und Hiebe

Frank Sikoraws Schlagervue mit passenden Texten.

Folge uns auf Insta & TikTok!



SAMSTAG

22. JUNI

KONZERTE

MARBURG

Faber: Addio Live 2024

Der Schweizer Singer-Songwriter durchbricht mit seiner Musik Wände wie Türen und begeistert mit pointierten Texten und mitreißenden Live-Auftritten.
20.30 KFZ, Biegenstr. 13

FYUS

Zwischen laut und leise, brachial und melancholisch, Indie und Punk. Die Show des Trios lädt ein zum Tanzen, Weinen oder Mitgröhlen – je nach Stimmungslage.
21.00 Q, Pilgrimstein 26-28

BÜHNE

MARBURG

Stolz und Vorurteil* (*oder so)

Nach Jane Austen, erzählt aus der Sicht von fünf Dienstmädchen.
20.00 Schlossparkbühne, Gisonenweg

Die Mausefalle

Krimi-Komödie nach Agatha Christie. Tickets:

SPORT

MARBURG

Lahnwiesen Parkrun

Jeden Samstag laufen, joggen & walken wir zusammen 5km, kostenlos und mit Zeitnahme (wer möchte). Infos: parkrun.com/de/lahnwiesen/
09.00 Lahnwiesen

WALDTAL

Offenes Bewegungsangebot: Bewegungsbus

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Teilnahme ist kostenlos und das Angebot für alle offen. Es wird darum gebeten, bewegungsgerechte Kleidung und etwas zu trinken mitzubringen. Umkleemöglichkeiten stehen vor Ort nicht zur Verfügung. Die Bewegungsangebote finden bei jedem Wetter, außer bei Gewitter und Starkregen, statt. Ausfälle werden auf dem Sportportal (sport.marburg.de) bekanntgegeben.
14.00-16.00 Bolzplatz am Fuchspass

PARTIES/DISCO

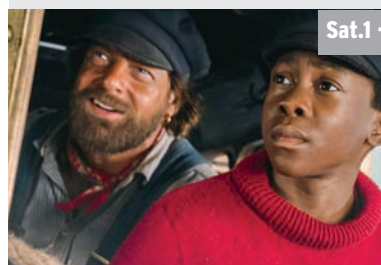
MARBURG

Ü30 Dance Party

Rock & Pop Mix zum Abtanzen mit DJ Sanne.
21.00 Knubbel, Schwanallee 27-31

TV-Tagestipp am Samstag

Sat.1 - 20.15 Jim Knopf und die Wilde 13



Nach dem Sieg über den Drachen Frau Mahlzahn und die Befreiung der entführten Kinder müssen sich Jim Knopf und sein Freund Lukas schon auf wieder einer besonderen Aufgabe stellen. Es geht nämlich darum, die „Wilde 13“ zu stoppen.



Kalif Storch (Foto: Papiertheater Kleine Auszeit)
Ein Märchen für Kinder und Erwachsene
So 15.00 Uhr, Waggonhalle



Tomás Nessi (Foto: Tomás Nessi)
Klavierwerke von Beethoven, Haydn und Schumann
So 17.00 Uhr, Aula der Bettina-von-Arnim-Schule

©19.00 Hinterhof, Weidenhäuserstr. 71

WETTENBERG - KROFDORF-GLEIBERG

Multikulturelles Orchester Gießen
Benefizkonzert für „Musik statt Straße“.
©11.00 Burg Gleiberg, Burgstr. 90

BÜHNE

DAUPHETAL

KARLA und CHARLOTTE - eine witzige Komödie mit Tiefgang über den Wert wahrer Freundschaft
Die unscheinbare Karla ist pleite, und das Erbe ihrer Mutter ist an eine Bedingung geknüpft, die sie vor eine schier unlösbare Aufgabe stellt. Ihre Mitbewohnerin Charlotte dagegen möchte einfach nur einen perfekten Körper haben und stellt dafür so Einiges an. Während die beiden Freundinnen versuchen, einander zu helfen, kommen verschüttete Beweggründe und alte Glaubenssätze ans Licht, die es nun gemeinsam zu überwinden gilt. Doch das ist leichter gesagt, als getan...
©18.00 BGH Wolfgruben, In Wolfgruben 24

MARBURG

Kalif Storch
Das Papiertheater „Kleine Auszeit“ präsentiert ein Märchen für Kinder und Erwachsene.
©15.00 Waggonhalle, Rudolf-Bultmann-Straße 2a

BalFolk:

Duo Tanghe Coudroy
Im Rahmen des Festival français à Marburg.
©20.00 KFZ, Biegenstr. 13

SPORT

BIEBERTAL

Boule für alle
Es geht um die Alltagsfaszination von Boule, in der faires Wettfeiern, Bewegung, Kommunikation und auch eine gute Küche optimal zusammen treffen.
©11.00-16.00 Bürgerhaus Bieber, Am Hain 1a

MARBURG

Tag der Mobilität
Fahrrad-Sternfahrt auf der „Marburger Acht“. Start um 10 Uhr mit gemeinsamem Frühstück. Die Tour endet mit Verpflegung am Software Center (TTZ).
Infos: lmy.de/tPZOmrpJ
©10.00 Bürgerhaus Einhausen, Sankt-Florian-Str. 15 und Bürgerhaus Schröck, Schröcker Straße 29

LESUNGEN

MARBURG

Matinee und dennoch unverzagt!?
Eine besondere Lesung mit Musik. Die Autor*innen der Schreibwerkstatt Marburg e.V. präsentieren eigene Texte zum Thema „Risse“.
©11.00 TurmPavillon/Waldbühne, Hermann Bauer Weg 2

VERNISSAGEN

MARBURG

Finissage: Iris Kramer
„1996 - Blicke zurück: Waggonhallen-Gelände“
Zeichnungen von Iris Kramer ergänzt durch weitere Künstler*innen.
©17.00 Rotkehlchen, Rudolf-Bultmann-Straße 2a

WANDERUNGEN

MARBURG

Mittsommerswanderung in Marburg
Ca. 7km. Mit Musik, schwedischen Kreistänzen und Einführung zur Mittsommertadition.
Info: www.dsfv-marburg.de/mw24
©13.00 Treffpunkt: Abzweig zum Neuen Botanischen Garten, Haltestelle L7

FESTE/MESSEN

MARBURG

FLAM Festival 2024
17. Festival Latin@-Americano. Basteln, Tombola, Kindertheater und Musik.
©13.30-18.30 Café Trauma, Afföllerwiesen 3a

50 Jahre Internationales Folklore-Festival Marburg-Biedenkopf
Zugesagt haben Trachtengruppen aus Polen, Tschechien und Deutschland.
©15.00 Lutherischer Kirchhof, Lutherischer Kirchhof 1



Marburg feiert!
12.-14.07.2024



FÜHRUNGEN

MARBURG

Altstadtführung
Dauer: 1 Stunde, Tickets unter www.marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information
©11.00 Treffpunkt: Marktplatz am Brunnen

Das Landgrafenschloss
Dauer: 1 Stunde, Tickets unter www.marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information
©15.00 Treffpunkt: Schlossmauer, Schaukasten

WETZLAR

Kleine Wanderung zur Burgruine Kalsmunt mit Turmbesteigung

Tickets unter www.wetzlar-tourismus.de
©14.30 Treffpunkt: Schillerplatz

SONSTIGES

BAD ENDBACH

Johannismarkt
10.30 Uhr: Dorfgottesdienst am Jeegels Hoob, 14.00 Uhr: Große Zaubershow für Kinder, 15.30 Uhr: Musikalisches Programm. Marktrubel in der Hauptstraße, viele Leckereien vom Grill & Bier vom Fass.
©11.30-18.00 Hartenrod

MARBURG

Workshop: Spindeln
Mit den einfachsten Mitteln

vom Wollberg zur Socke. Anmeldung über die Volkshochschule (max. 8 Pers.).
©10.00-15.00 VielRaum, Wettergasse 23

Tag der Mobilität der Außenstadtteile
Fahrrad-Sternfahrt auf der „Marburger Acht“. 10 Uhr: Frühstück BH Einhausen & Schröck, 11 Uhr: Start auf 4 geführte Routen zum TTZ, 13 Uhr: Info-Messe im Software Center mit Verpflegung, Grill, Fast Forward Theatre, Rad-Codierung, Balkon-Solar-Beratung etc.
©13.00 TTZ, Softwarecenter 3-5

Familiencafé für Jung & Alt
Mit Kinderraum und Außenspielgeräten - am letzten Sonntag im Monat gibt

TV-Tagestipp am Sonntag



RTL 2 - 22.00 Die Farbe des Horizonts

Die lebenslustige Tami möchte die ganze Welt erkunden. Kaum hat die junge Kalifornierin ihren Abschluss in der Tasche, lässt sie sich von einem Traumziel zum nächsten treiben. In Tahiti lernt sie den erfahrenen Segler Richard kennen.

TV-Tagestipp am Montag



Kabel 1 - 20.15 Daredevil

Der Anwalt Matt Murdock kam als Kind mit gefährlichem Biomüll in Kontakt. Er verlor sein Augenlicht, dafür intensivierten sich allerdings alle anderen Sinne. Während der junge Mann tagsüber vor Gericht streitet, sorgt er nachts in New York als der Superheld „Daredevil“ für Gerechtigkeit.



Pilates (Foto: Pexels/Rui Dias)
Offenes Bewegungsangebot
Mo 18.00 Uhr, Auf der Weide



„Ist das Kunst, oder kann das weg?“
Malerei von Miriam Noah alias miri moere (Foto: Miriam Noah)
Vernissage Di 18.00 Uhr, Rotkehlchen

es frische Waffeln.
⊗15.30-17.30 Mehrgenerationenhaus, Lutherischer Kirchhof 3

WEIMAR - ARGENSTEIN

Keramik der Jungsteinzeit
Die Herstellung jungsteinzeitlicher Keramik anhand von Originalfunden aus der Grabung Niederweimar in der Kiesgrube. Anmeldung: www.zeiteninsel.de.
⊗10.00-17.00 Freilichtmuseum Zeiteninsel, Wenkbacher Straße 16

⊗18.00-19.00 Kita Turnhalle, Ginseldorfer Weg 50
Offene Bewegungsangebot: Fit durch den Sommer.
⊗19.00-20.00 Kita Turnhalle, Ginseldorfer Weg 50

VORTRÄGE

MARBURG

Intuitiv essen
Ref.: Ökotrophologe Edgar Schröder.
⊗20.00 GAP Zentrum Marburg, Schwanallee 17

Vom NS zum Hass auf Israel: Die Persistenz des Antizionismus und das Massaker vom 7. Oktober
Vortrag und Diskussion mit Prof. Dr. Stephan Grigat.
⊗20.00 Vortragssaal der Universitätsbibliothek, Deutschhausstr. 9

MONTAG

24. JUNI

BÜHNE

MARBURG

„Contes et moralités“
Ein Stück von Claire Bocklet und der französischen Theatergruppe nach Charles Perrault.
⊗19.00 Waggonhalle, Rudolf-Bultmann-Str. 2a

SPORT

MARBURG

Offenes Bewegungsangebot: Pilates
Anmeldung nicht erforderlich. Infos: www.marburg.de/gesundestadt
⊗18.00-18.30 Auf der Weide, Auf der Weide

MARBURG - WALDTAL

Offenes Bewegungsangebot: Starker Rücken für alle

FÜHRUNGEN

MARBURG

Altstadtführung
Dauer: 1 Stunde, Tickets unter www.marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information
⊗11.00 Treffpunkt: Marktplatz am Brunnen

SONSTIGES

MARBURG

Wie gehen wir in Zukunft miteinander um?
Gesprächsgruppe zum Sprechen und Träumen mit Tee und Musik, offen für alle. Eintritt frei. Wöchentlich bis einschl. 8.7.
⊗18.15 BSF, Damschkeweg 96

Chorprobe des Ev. Kirchenchores Cappel
www.kirchenchor-cappel.de
⊗18.15-19.45 Paul Gerhardt Haus, Zur Aue 2

Schwule Theke
Offener Stammtisch für LGBT*IQ+ und Freunde.
⊗20.00 KFZ, Biegenstr. 13

MARBURG - WEHRDA

Kostenloses Unterstützungsangebot
... für alleinerziehende Eltern.
⊗16.30-18.30 Trinitatiskirche, Christopherusstraße 1

REGELMÄSSIG AM MONTAG

GIESSEN

Lauftreff und Walking
⊗19.00 Treffpunkt: MTV-Sportplatz, Heegstrauchweg 3

MARBURG

Beratungstelefon
Rund um Schwangerschaft: 06421/200874
⊗12.30-13.30 pro familia, Frankfurter Str. 66

DIENTAG

25. JUNI

BÜHNE

MARBURG

„El Enigma“
Von Marién Salinas Valera und Sebastian Cardenas.
⊗19.00 Waggonhalle, Rudolf-Bultmann-Str. 2a



Tagesaktuelle Veranstaltungen aufs Handy in unserem Telegramm-Kanal
„Was geht in Marburg und Umgebung?“ t.me/expressmarburg

SPORT

MARBURG

Offenes Bewegungsangebot: Tai Chi
Anmeldung nicht erforderlich. Infos: www.marburg.de/gesundestadt
⊗16.45-17.15 Auf der Weide, Auf der Weide

MARBURG - WALDTAL

Offenes Bewegungsangebot: Yoga
⊗18.00-19.00 Kita Turnhalle, Ginseldorfer Weg 50

VERNISSAGEN

MARBURG

„Wurzeln schlagen - Menschen und Pflanzen im Exil“
Produkte, Kenntnisse und Forschungen der Glaubensflüchtlinge Hugenotten und Waldenser. Mit Einblick in die Thematik der Exilkultur.
⊗17.00 Lutherische Pfarrkirche St. Marien, Lutherischer Kirchhof 1

„Ist das Kunst oder kann das weg?“
Malerei von Miriam Noah alias miri moere.
⊗18.00 Rotkehlchen, Rudolf-Bultmann-Str. 2a

FÜHRUNGEN

MARBURG

Altstadtführung
Dauer: 1 Stunde, Tickets

unter www.marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information
⊗11.00 Treffpunkt: Marktplatz am Brunnen

SONSTIGES

MARBURG

Offenes Stillcafé: „Die Stillerei“
...mit Frühstück. Anmeldung bitte unter 0173-7170724, Christina Rau.
⊗09.30-11.00 Mehrgenerationenhaus, Lutherischer Kirchhof 3

„Drop in(klusiv)“
Offene, kostenfreie & internationale Eltern-Kind-Gruppe (für Kindern unter drei Jahren) mit Frühstück.
⊗09.30-11.30 Ev. Familienbildungsstätte, Treffpunkt-raum, Universitätsstr. 59

Anpfiff für Dr. Brumm
Bilderbuchkino.
⊗16.15 KFZ, Biegenstr. 13

Plauderbank
Auch auf Anfrage unter 06421/1750818.
⊗17.00-18.00 Mehrgenerationenhaus, Lutherischer Kirchhof 3

Kreisgespräch
Kreise gelten als eine der Urformen der Menschheit, um respektvoll miteinander zu reden. Diese Qualitäten des Miteinanders werden wir kennenlernen und gemeinsam erleben.

⊗19.00 Kerner, Lutherischer Kirchhof

MITTWOCH

26. JUNI

KONZERTE

MARBURG

Johnny NO Cash
Country'n'Roll.
⊗20.00 Waggonhalle, Rudolf-Bultmann-Str. 2a

WETZLAR

E
Das Trio, bestehend aus Jason Sanford, Thalia Zedek und dem Schlagzeuger Ernie Kim. Zedek und Sanford entwickeln das teilweise dicht verwobene Gitarrenspiel weiter, das ihr bisheriges Schaffen prägt, und enthüllen neue Tricks und Herangehensweisen im Songwriting.
⊗20.00 Franzis, Franziska-nerstr. 3-6

BÜHNE

MARBURG

Pollesch wäre das nicht passiert
Gegenwartsdramatik von Anah Filou für alle ab 15.

TV-Tagestipp am Dienstag



Super RTL - 20.15 Eine Prise Liebe

Becky ist eine ausgezeichnete Köchin. Leider konnte sich ihr Traum vom eigenen Restaurant bisher nicht erfüllen. Die Karriere der jungen Frau blieb jedoch nicht auf der Strecke und so hat sie sich einen Namen als Lektorin für Kochbücher gemacht.

TV-Tagestipp am Mittwoch



ZDF - 20.15 Sarah Rohr

Die zu lebenslanger Haft verurteilte ehemalige Kiezgröße Lorenz Degen flieht nach 19 Jahren aus dem Gefängnis - und plötzlich sind Sarah Kohn und Anton Mehringer Teil seines Plans. Trotz aller Gefahr können die beiden nicht auf offizielle Hilfe zählen.



Pollesch wäre das nicht passiert
Gegenwartsdramatik von Anah Filou (Foto: Jan Bosch)
Mi 19.30 Uhr, Großes Tasch



WIWI-Party (Foto: Pexels/Trinity Kubassek)
Da schwankt die Wirtschaft...
Do 22.00 Uhr, Knubbel

©19.30 Hessisches Landes-
theater, Großes Tasch, Am
Schwanhof 68-72

SPORT

MARBURG

Offenes Bewegungsangebot: Qi Gong

Anmeldung nicht erforder-
lich. Infos: www.marburg.de/gesundestadt
©16.00-16.30 Auf der
Weide, Auf der Weide

FÜHRUNGEN

MARBURG

Altstadtführung

Dauer: 1 Stunde, Tickets
unter [www.marburg-touris-
mus.de](http://www.marburg-touris-
mus.de) oder in der Tourist-
Information
©11.00 Treffpunkt: Markt-
platz am Brunnen

Kunstpause

Ausgewählte Arbeiten von
Robert Matthes. Der Ein-
tritt frei.
©12.30-13.00 Kunstmuse-
um Marburg, Biegenstr. 11

SONSTIGES

FRONHAUSEN- BELLNHAUSEN

Sommernachtstraum in Daniels Café

Erlebt den Garten bei
Nacht. Infos unter
www.daniels.land
©19.00-00.00 Daniels
Café, Hassenhäuser Str. 5

MARBURG

Meditation am Morgen

Meditation praktizieren.
©08.00-09.00 Karma
Dzong Meditationszen-
trum, Auf dem Wehr 33

Taufest

Anmeldung über
06421/84985 oder
bettina.mohr@ekkw.de
©10.00 Ufercafé, Auf dem
Wehr 1a

Meetingpoint

Elterncafé für Eltern mit
kleinen Zwergen
©10.00-11.00 Mehrgenera-
tionenhaus, Lutherischer
Kirchhof 3

„Verbunden-Stark-Gesund“

Projekt für alleinerzie-
hende Eltern und ihre Kin-
der startet in die nächste
Runde. Anmeldung unter
fbs@fbs-marburg.de.
©16.30-18.30 FBS,
Barfußertor 34

SPIELEABEND

©18.30 Stadtbücherei,
Ketzertbach 1

Indoor-Nacht-Flohmarkt

Infos: www.knubbel.net.
©19.00 Knubbel,
Schwanallee 27-31

REGELMÄSSIG AM MITTWOCH

GIESSEN

Lauftreff und Walking

©19.00 Treffpunkt: MTV-
Sportplatz, Heegstrauch-
weg 3

MARBURG

Marburger Chor 1949 e.V.

Neue Sänger*innen sind
herzlich willkommen.
www.marburger-chor.de
©19.00 Hansenhausge-
meinde, Gerhardt-Haupt-
mann-Str. 1

DONNERSTAG 27. JUNI

KONZERTE

MARBURG

Lars Pagelsen Trio

Frisch-verspielter, tanzba-
rer Jazz mit Einflüssen aus
Pop, Rock und Hip-Hop.
©20.30 Cavete, Steinweg 12

BÜHNE

GIESSEN

Fifty Degrees of Now

Premiere. Nach Motiven
aus „Das Ministerium für
die Zukunft“ von Kim
Stanley Robinson.
©19.30 Stadttheater, Gro-
ßes Haus, Berliner Platz

MARBURG

Stolz und Vorurteil*

(*oder so)
Nach Jane Austen, erzählt
aus der Sicht von fünf
Dienstmädchen.
©20.00 Schlossparkbühne,
Gisonenweg

Achtsam morden

Krimi-Komödie nach dem
gleichnamigen Roman von
Karsten Duse.
©20.30 Turmpavillon/
Waldbühne, Hermann
Bauer Weg 2

WATCH ME FAIL VOL.

**XX26: Langsam zum Ende
kommen**

Romy Lehmann, Christian
Simon & das Schauspiel-
studio Marburg.
©21.33 Hessisches Landes-
theater, Mini Tasch, Am
Schwanhof 68-72

SPORT

MARBURG

Offenes Bewegungsangebot: Bewegtes Trommeln

Anmeldung nicht erforder-
lich. Infos: www.marburg.de/gesundestadt
©18.45-19.15 August-
Bebel-Platz

WALDTAL

Offenes Bewegungsangebot: Fußball im Flutlicht

Für Kinder & Jugendliche.
©16.30-18.00 Bolzplatz am
Fuchspass

LESUNGEN

MARBURG

Kapitalismus am Limit?

Buchvorstellung mit
Markus Wissen.
©19.00 Seminargebäude,
Pilgrimstein 12

VORTRÄGE

MARBURG

Windenergieplanung in Marburg

Informationsveranstaltung.
Infos: [www.buergerforum-
energiegewende-hessen.de/](http://www.buergerforum-
energiegewende-hessen.de/)
marburg
©17.30-20.00 TTZ,
Softwarecenter 3-5

PARTIES/DISCO

MARBURG

WIWI Party

Da schwankt die Wirt-
schaft. Partystimmung pur.
©22.00 Knubbel,
Schwanallee 27-31

FÜHRUNGEN

MARBURG

Altstadtführung

Dauer: 1 Stunde, Tickets
unter [www.marburg-touris-
mus.de](http://www.marburg-touris-
mus.de) oder in der Tourist-
Information
©11.00 Treffpunkt: Markt-
platz am Brunnen

Donnerstags kostenlos!

In zahlreichen Geschäften in
und um Marburg oder unter

www.marbuch-verlag.de

Private Kleinanzeigen

Tel: 0 64 21/68 44 68

Fax: 0 64 21/68 44 64

Online: marbuch-verlag.de



SONSTIGES

LAHNTAL

Offene Sprechstunde der Agentur für Arbeit

Fragen Rund um Ausbil-
dung, Studium oder För-
dermöglichkeiten der
Agentur für Arbeit
©16.00-18.00 Gemeinde-
verwaltung Lahntal,
Sitzungssaal; 1. OG, Ober-
dorfer Straße 1

MARBURG

Workshop:

Gotisch schreiben lernen

Gestalten von historischen
und eigenen Texten mit der
Bandzugfeder. Anmeldung
über die vhs.
©18.00-20.00 Marburger
VielRaum, Wettergasse 23

Bilder-Dialog:

Die Erde sind wir
Im Gespräch mit Julia

Krause-Harder. Der Eintritt
ist frei. Um Anmeldung
wird gebeten.

©18.00-19.30 Kunstmuse-
um Marburg, Biegenstr. 11

Meditation am Abend

Meditation & Studium.

©18.30 Karma Dzong Medi-
tationszentrum, Auf dem
Wehr 33

Felice & Cortes:

Little Gift Shop

Das Antiquariat der
Wünsche.
©20.00 Waggonhalle,
Rudolf-Bultmann-Str. 2a

KunstPunkt Vol. 18

Offene Kunstnacht ohne
Punkt, mit Kunst. Ob
Musik, Poesie, Literatur,
Theater, Comédie, Tanz,
Fotografie, Malerei oder
auf dem Kopf stehen: Alles
und jede*r ist Willkommen!
©20.00 Q, Pilgrimstein
26-28

MARBURG

Stadtgespräch Marburg

Der Podcast. Gespräche
mit Menschen in eurer
Stadt. Auf Spotify unter
„Stadtgespräch Marburg“
und vielen anderen Pod-
castplattformen frei zu-
gänglich.
Online

Online-Debatten

Kommt vorbei und trainiert
Woche für Woche eure rhe-
torischen Fähigkeiten im
sportlichen Wettstreit.
Lernt neue, interessante
Leute aus Marburg kennen
und entdeckt die Freude
daran, Gegner mit eurer
Wortkraft zu überzeugen.
Die Zugangsdaten erhaltet
ihr über eine Nachricht an
dcmarburg@gmail.com
©19.00 Online

TV-Tagestipp am Donnerstag

Tele 5 - 20.15 Code 8



Eine Gruppe von Mutanten mit
aussergewöhnlichen Fähigkeiten
macht in Lincoln City einen ver-
schwindend geringen Anteil an der
Bevölkerung aus, unter ihnen ist
Connor Reed, der als Electric in der
Lage ist, sich komplett unter Strom
zu setzen.

FLOHMARKT

Kleinanzeigenannahme: Telefon 06421-684468 (Mo 9-14, Di-Fr 9-17)

Edelsteine von KRISTALL.
CHRYSO-KOLL - der FRIEDE
LIEBENDE aus Peru
KRISTALL
Die Magie des Schönen
Neustadt 19, 35037 Marburg, www.kristall-marburg.de

flashlight

VERANSTALTUNGSTECHNIK

Ihre Veranstaltung.
Unsere Technik.
Ein Erfolg.

www.flashlight.events

Glas!

**Glasreparaturen
aller Art**

Glaserei Käfer

Rosenstr. 12, Marburg
Tel. (06421) 63 555
www.glaserei-kaefer.de



ÖKO BAU-ZENTRUM

Fachhandel und Handwerk
DIELEN · Leimbau · Naturfarben

Caldern
Zum Wollenberg 1
Mo-Fr 8.00 - 18.00 Uhr
Sa 10.00 - 13.00 Uhr
Telefon 06420/60600 www.oeko-zentrum.de

Suchen

● Suche Begleitperson für Adele-Konzert. Suche verlässliche u. organisierte Begleitperson für Adele-Konzert. 13.-15. Aug. 24 Zugreise, Hotelüb im EZ, Konzertkarten inkl. Bin 58 J., männl., Habe leider Multiple Sklerose u. sitze dadurch im E-Rollstuhl. Weitere Details bei Vorstellungsgespr. lothar.udo.schade@t-online.de; 0160/97246997 (bitte NICHT Whatsapp u. auf AB)

● Transporte aller Art mit DB Sprinter, europaweit. 0157/89048423. (gewerbl.)

● ACHTUNG kaufe Porzellan Kaffeesevice und ess-Service Tel. 0163/2465278

● CDs, LPs, Singles (auch kompl. Sammlungen) kauft: Music Attack, Bahnhofstr. 26, Gl.73833, Steinweg 22, Marburg,-988560. (gewerbl.)

Verkaufen

● 06.07.2024 von 10:00 Uhr-15:00 Uhr Straßenflohmarkt in der Georg-Voigt-Str. und der Heinrich-Heine-Str. Herzliche Einladung zum Stöbern und Schnacken.

Musik

● Erfahrene Rock-Coverband mit eigenem Proberaum in Marburg sucht neuen Schlagzeuger*in, 2 bis 4 Auftritte pro Jahr. Kontakt: roland.hartmann@staff.uni-marburg.de

TV/Video/Foto

● Fernsehgerät Panasonic TX, 43 Zoll/ 108 cm, mit Wandhalterung, 1 Jahr alt, noch 1 Jahr Garantie für 400 Euro. Telefon 06421/210163

Möbel

● Transporte aller Art mit DB Sprinter, europaweit. 0157/89048423. (gewerbl.)

● Gifffreie Holzwurmbekämpfung in eigener Klimakammer. Restaurierungen. Möbelbau. Sägewerk-Service. Tel.: 06421/79180. Mitmach-Schreinerei.de Ihr Projekt selber machen. (gewerbl.)

● Nur Qualität: www.budrus-antik.de Ihr Fachmann für antike Möbel aus der Region. 0172/6541495, eigene Werkstatt. (gewerbl.)

● MARBUCH – Marburgs Stadtbuch gibts jetzt für nur 6,99 (statt 14,90) im Buchhandel oder direkt beim Verlag, Ernst-Giller-Str. 20a (Nähe Bahnhof). (gewerbl.)

Diverses

● Gesprächstherapie und lösungsorientierte Beratung für Einzelpersonen, Paare, Familien und Gruppen, Emotionale Körpertherapie, Trennungs- und Trauerberatung, Frauenheilkunde, Irisdiagnose und Konstitutionsmedizin, Homöopathie und Schüßlersalze. Simone Moter, Gesprächstherapeutin und Heilpraktikerin, www.moter.de, 06421/983705.

kerin, www.moter.de, 06421/983705.

● Endlich wieder Flohmarkt in der Markthalle Kirchhain (vorerst kein Aussenbereich). Samstag, 22.06.2024. Aufbau ab 6.30 Uhr, Anmeldung unter 0171/2039017

● Biete Umzugshilfe und Entrümpelungen mit Transporter. Studenten tarife!!! www.moebelmoving.de, 0171/9970242. (gewerbl.)

● Unsere Antwort auf den Rechtsruck in Europa: WEITERMACHEN – Nie wieder ist jetzt! Omasgegenrechtsmarburg@gmail.com (gewerbl.)

Jobs

● Ich suche eine Putzstelle in Marburg. Tel: 0176/87967338 nur mit SMS.

● Physiotherapeuten/-innen nach wie vor gesucht für Praxen in Nähe Marburg, flexible Arbeitszeiten in 25 min Rhythmus, Vergütung VB, KFZ wid gestellt auch für private Nutzung. Freue mich auf Ihren Anruf 01522/6652171. W. Schmitz (gewerbl.)

● Gesucht: Haushaltshilfe, 2 Mal wöchentlich in Amöneburg. Tel. 06422/2015.

● Suche Minijob (Putz-/Haushaltshilfe, Fenster putzen...) im Raum Marburg. Kontakt: 0152/08519448.

Lernen/Unterricht

● YOGALEHRER/IN werden! Die neue Ausbildung beginnt im Janu-

S U D O K U

MARBURGER MAGAZIN
Express

		9				8		
		4	8		6	7		
5	6			7			2	3
	8			5			9	
		3	7		2	5		
	5			6			7	
8	3			1			5	9
		7	9		5	1		
		5				2		

Die Regeln:

Füllen Sie die leeren Felder so aus, dass einmal

- in jeder Zeile
- in jeder Spalte
- in jedem 3x3 Kästchen

alle Zahlen von 1 bis 9 stehen.

Schwierigkeit:

mittel ●●●●

Lösung einsenden - und gewinnen!

Unter allen richtigen Einsendungen verlosen wir 4 x 3 Kleinanzeigen (privat an privat).

Und ab geht die Post an:

Marburger Magazin Express
-Sudoku-
Ernst-Giller-Str. 20a
35039 Marburg

oder per E-Mail an:

kaz@marbuch-verlag.de

**Lösung aus
Ausgabe 24/24**

9	5	3	2	8	7	6	1	4
4	2	6	3	9	1	7	5	8
7	8	1	4	5	6	9	2	3
6	3	4	7	1	5	2	8	9
5	7	8	9	2	4	1	3	6
1	9	2	6	3	8	4	7	5
2	4	5	8	7	9	3	6	1
3	1	9	5	6	2	8	4	7
8	6	7	1	4	3	5	9	2

STELLENMARKT

ZAHNTECHNIK HEIDLINDEMANN

Fahrer*in im Botendienst gesucht: Minijob / Teilzeit

Bereite anderen eine Freude und liefere unsere Arbeiten aus!

- ✓ Du bist zeitlich flexibel
- ✓ Du fährst gerne Auto
- ✓ Du bist gepflegt, freundlich, zuverlässig und verantwortungsbewusst
- ✓ Du sprichst fließend Deutsch
- Dich erwartet ein junges & innovatives Team
- Deine Aufgabe bei uns: Holen und Ausliefern von Arbeiten an Zahnarztpraxen
- Unsere Fahrzeuge: neuwertige firmeneigene PKWs
- Arbeitszeiten im Zeitraum von: Mo - Fr. 07.30 - 18.30 Uhr

Sende Deine Bewerbung an:
bewerbung@zahntechnikheidlindemann.de
oder online über unser Bewerbungsformular unter:
www.zahntechnikheidlindemann.de
oder über unseren QR-Code

Scan me



ar/Februar 2025. Anmeldungen sind ab sofort möglich. Ausbildungsort ist das Yoga-Balance-Studio in Marburg. Infos: 06421/9790575, www.yoga-balance.de (gewerbl.)

● **PRÜFUNGSANGST?** Denkbarrieren erkennen und überwinden? Die eigene Leistungsfähigkeit abrufen und ausschöpfen? Das Lernen lernen! LERNCOACHING (nicht nur) für Studierende und Schüler. www.praxis-lernen.de Heike Ossanna 06421/210599. Ihr Erstgespräch ist kostenfrei. (gewerbl.)

Workshops

● **8. MARBURGER YOGA FESTIVAL** am Sa, 24.08.24. Wir freuen uns auf Euer Kommen. Infos und Anmeldung unter: www.yoga-balance.de oder 06421/9790575 (gewerbl.)

● **Hochgewicht-Intensiv-Programm** Informieren Sie sich über das neue interdisziplinäre Programm des GAP-Zentrums: Info-Abend am 04.07. um 19 Uhr in der Schwanallee 17. Tel: 06421/9684880 oder gap-naehrung.de (gewerbl.)

● **MARBUCH** – Marburgs Stadtbuch gibts jetzt für nur 6,99 (statt 14,90) im Buchhandel oder direkt beim Verlag, Ernst-Giller-Str. 20a (Nähe Bahnhof). (gewerbl.)

● **KARATE-DO** Am Vormittag Montags ab 9 Uhr im Shirasagi Dojo Marburg Liebigstraße 14. Tel. 0157/54684106.

Tanz & Theater

● **Tango Argentino Sommerkurs** Vom 1.7 bis 19.8. Immer Montags. 5 von 8 Terminen sind frei wählbar. Infos und Anmeldung bei Roland Girards: Tel.:0176/22616798 (gewerbl.)

Women only!

● **VORTRAG + BRUNCH** für Frauen: Sa. 24.02.2024 10:00 Uhr Damaschkeweg 11b Marlies Riediger: Ich bete und nichts passiert. Die Referentin berichtet von eigenen Erfahrungen und zeigt Hilfen auf im Umgang mit Enttäuschungen von Gott. Mehr unter: alphaundomegaev.de/projekte/

TTZ Technologie- & Tagungszentrum		KW 26 24.06. BIS 28.06	Mit reichhaltigem Salatbuffet	12 BIS 14 UHR
MONTAG	KÄSEÖSTI BLATTSPINAT SAUCE HOLLANDAISE DESSERT	7,20€	GRIECHISCHER HACKFLEISCHTOPF KRITHARAKI & ZAZIKI (M./O. KNOBI) DESSERT	7,20€
DIENTAG	HÄHNCHENBRUST CHAMPIGNONRAHMSAUCE REIS DESSERT	7,50€	VEGETARISCH GEFÜLLTE CANNELLONI TOMATENSAUCE DESSERT	6,90€
MITTWOCH	SCHWEINEGULASCH "UNGARISCH" SPIRELLI DESSERT	7,60€	FRANKFURTER GRÜNE SOSSE SALZKARTOFFELN DESSERT	6,90€
DONNERSTAG	LACHSFILET ZITRONEN-DILL-SAUCE & KARTOFFELN DESSERT	8,90€	SPINAT-STRUDEL MIT ZIEGENKÄSE GEFÜLLT ROSMARINSAUCE DESSERT	7,20€
FREITAG	HÄHNCHENSCHENKEL POMMES DESSERT	6,90€	BUNTE GEMÜSEPIZZA DESSERT	6,90€

UNSERE PARTNER **Meier III** HEINZELKÄNNISCHEN **siebenkorn** GRÜNEER SCHAUS

TTZ MARBURG | SOFTWARE CENTER 3 | WWW.TTZ-MARBURG.DE | VERANSTALTUNGEN@SWMR.DE | 06421 205 160

MARBURG
Die Universitätsstadt

HIER FINDEST DU STADT

BAUINGENIEUR*IN MIT DEM SCHWERPUNKT KONSTRUKTIVER INGENIEURBAU

FACHDIENST TIEFBAU
(EG 11 TVöD / unbefristet / Teil-/Vollzeit)

JAHRESPRAKTIKANT*IN FÜR DIE ANERKENNUNG DES STUDIUMS DER SOZIALEN ARBEIT

FACHDIENST SOZIALE DIENSTE
(Praktikumsentgelt nach dem TVPöD / Vollzeit)

ERZIEHER*INNEN UND PÄDAGOGISCHE FACHKRÄFTE FACHDIENST GANZTAG UND SCHULBETREUUNG

(EG S8b TVöD-SuE / mehrere befristete und unbefristete Teilzeitstellen)

PROJEKTLEITER*IN – BUSINESS ANALYST-FACHDIENST DIGITALISIERUNG

(EG 11 TVöD / befristet / Teilzeit)

MEHR STELLENANGEBOTE UND INFORMATIONEN

marburg.de/stellenangebote



WIR FREUEN UNS AUF IHRE ONLINE-BEWERBUNG!

Magistrat der Universitätsstadt Marburg |
Fachdienst Personal, 35035 Marburg

Kleinanzeigen: Telefon 0 64 21-68 44 68 (Mo 9-14, Di-Fr 9-17)

Saisonkräfte gesucht!

Auch Studenten, Schüler mit Zeit für
Badeaufsicht, Empfang u.a.

Seepark

Niederweimar
Schönste Stelle
in Hessen!

Baden in „Traumwasser“
führende Qualität in Deutschland
Online Kinder 4,- € Erwachsene 6,- €

Wasserski/Wakeboard

u. Beginnerkurs (ab 15 Uhr)
Strand, Kanu, Aquapark
Beachvolleyball
Spaß bei jedem Wetter!
Wärmeanzug kostenlos!
Online buchen günstiger!

Sa. + So.
ab 12:30 Uhr
Mo. bis Fr.
ab 15:30 Uhr

Gastro ganztagig

Sonntags
Frühstücksbuffet

Paraglidingkurse

mit Lizenz bereits ab 380,- €
Jedes Wochenende auf der Ronneburg
Am Weimarer See
35096 Niederweimar
info@hotsport.de

Aktuelle Öffnungszeiten
und Online buchen unter
www.hotsport.de

NOCH
MEHR?
KLEINANZEIGEN

www.marbuch-verlag.de

frauen/Eintritt frei, Spende erbeten.
Anmeldung bis 27.06. an frauen@
alphaundomegaev.de oder über
06421/86288 (AB)

● Der Frauennotruf Marburg e.V.
bietet Beratung bei Vergewaltigung,
Belästigung, Stalking und anderen
Grenzüberschreitungen. Telefoni-
sche Beratung Mo 16-18 Uhr & Do
9-11 Uhr unter 06421/21438. Per-
sönliche Beratung nach Termin. Of-
fene Beratungssprechzeit im BiP
(Am Grün 16) Do 16-18 Uhr (beroll-
bar). Mobile Beratung zu Hause oder
an einem anderen Ort möglich.
www.frauennotruf-marburg.de.

Reisen/MFG

● Wer fährt nach Braunschweig und
kann gegen UKB 4 (auseinander ge-
baute) Stühle und einem Fernseher
mitnehmen? Ggf. auch Teil-Mitnah-
me. Gerne eine SMS an 0173/
8588160

● Berghütte am Kristberg für 2-4
Personen auf 1.100 Meter Höhe in
Österreich (Montafon, Silbertal) zu
vermieten. Wunderbares Wander-
und Winter-Sportgebiet. Hüttenpreis
pro Nacht 60,- EUR + NK für 2 Per-
sonen (weitere Personen je 10,-
EUR). Astrid Gabl, Tel.: 0043/664/
5922292, e-mail: thomas.gabl3@
gmx.at

FAHRZEUGMARKT

Autos

● Kaufe PKW, Geländewagen,
Busse aller Art an. Egal ob Unfall-
od. Motorschäden, ohne TÜV und
hohe Km-Zahl. Umweltplakete, BJ
spielt keine Rolle. Bitte alles anbie-
ten. 0172/7881362. (gewerbl.)

● Suche BMW, Mercedes, Audi
gerne auch ältere Modelle mit ho-
hen Kilometer oder reparaturbe-
dürftig. Tel:0176/22051453.

Zweiräder

● Kawasaki KLE500A, Bj. 93, 40
Tkm, rot, TÜV 8'25, Garage, Werk-
stattgepf. läuft gut, VB, Tel. 0171/
6936895.

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

03944-36160, www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm

Sport & Freizeit

● KARATE-DO Am Vormittag Mon-
tags ab 9 Uhr im Shirasagi Dojo Mar-
burg Liebigstraße 14. Tel. 0157/
54684106.

● AIKIDO trad. japanische Kampf-
kunst. www.aikikai-marburg.de

Suche Wohnung

● Transporte aller Art mit DB Sprin-
ter, europaweit. 0157/89048423.
(gewerbl.)

Kontakt

● Transporte aller Art mit DB Sprin-
ter, europaweit. 0157/89048423.
(gewerbl.)

● Paar um die 50, attraktiv, suchen
Pärchen für Spaß am Sex. Bis 56.
Jahre. Tel. 0152/26006233

● Er sucht Sie zum Kennenlernen,
Treffen und viel Spaß haben. Für
schöne Stunden, Tage oder Jahre.
Tel: 0172/4976367

FLOHMARKT-ANZEIGENCoupon

An das Marburger Magazin EXPRESS

Stichwort: »Flohmarkt«, Ernst-Giller-Str. 20a, 35039 Marburg

Bitte veröffentlichen Sie meine private Kleinanzeige in der nächsten erreichbaren Ausgabe.

>> Annahmeschluss für donnerstags jeweils montags 14 Uhr

Per Telefon: 064 21/68 44-68

Per Telefax: 064 21/68 44-44

Online: www.marbuch-verlag.de

PRIVAT AN PRIVAT

Erscheint in Ausgabe Nr.:

--	--	--	--

■ Bis 4 Zeilen	4,00 EUR
■ 5 Zeilen	4,60 EUR
■ 6 Zeilen	5,20 EUR
■ 7 Zeilen	5,80 EUR

Jede weitere Zeile 0,60 EUR
Hervorhebungen sind nicht möglich

■ Chiffre-Gebühr 4,00 EUR

Alle Zuschriften kommen
per Post.

RUBRIK

(Preis gilt für
eine Rubrik!)

■ Suchen	■ Workshops
■ Verkaufen	■ Tanz & Theater
■ Musik	■ Kunst & Kreatives
■ HiFi	■ Women only!
■ TV/Video/Foto	■ Kinder
■ Computer	■ Reisen/MFG
■ Kleider	■ Sport & Freizeit
■ Tiere	■ Suche Wohnung
■ Möbel	■ Biete Wohnung
■ Diverses	■ Geschenk
■ Jobs	■ Gruß & Kuss
■ Lernen/Unterricht	■ Kontakt

FAHRZEUGMARKT

■ Autos ■ Zweiräder
■ KFZ-Zubehör ■ Sonst. Fahrzeuge
Sie zahlen einmalig den normalen Tarif,
dafür erscheint Ihre Anzeige unverändert
bis Ihr Fahrzeug verkauft ist. Wenn wir
nach 4 Erscheinungen nichts von Ihnen
hören, gehen wir davon aus, dass Ihr
Fahrzeug verkauft wurde und nehmen die
Anzeige raus.

Die folgenden Angaben sind für eine Veröffentlichung Ihrer Kleinanzeige erforderlich. Sie werden nicht mitgedruckt.

Vor- u. Zuname:

Straße, Wohnort:

Scheck über EUR

Bargeld (o. Briefmarken) über EUR

liegt bei

Buchen Sie EUR

vom Konto/IBAN:

ab

Bank:

BIC:

Unterschrift:

Auftrags-Nr.:

* Preise für gewerbliche Kleinanzeigen auf Anfrage

(wird vom Verlag vergeben)

3TM – Abschlusskonzert

Fjarill

Eine universelle Sprache aus
Folk, Weltmusik, Jazz und Klassik

12. | 13. | 14. JULI 24



Eintritt 30,– EUR
Ermäßigt 25,– EUR
Einlass ab 18 Uhr



**Sonntag,
14. Juli 2024, 19 Uhr
Lutherische Pfarrkirche**

Karten-Vorverkauf:

MARBURG: Marbuch Verlag Ernst-Giller-Str. 20a
MSLT-Tourist-Info Bahnhofstraße 25
Musikhaus Am Biegen Biegenstr. 20

ONLINE: Marbuch Verlag
www.marbuch-verlag.de

Ihre Anzeige erscheint bis Ihr Gebrauchter weg ist!*

Nur für Gebrauchtwagen
Privat an Privat

Mit einer Kleinanzeige
in unserem Fahrzeugmarkt können
Sie fast 30.000 Leser erreichen!

4 Zeilen nur **4,-**

Ihr Auto ist verkauft?
0 64 21/68 44-68

* Sollten wir nach 4 Erscheinungsterminen
nichts von Ihnen gehört haben, gehen
wir davon aus, dass Ihr Gebrauchtwagen
verkauft wurde und nehmen die
Anzeige raus.

GEBRAUCHTWAGEN-ANZEIGENCUPON

An das Marburger Magazin EXPRESS

Stichwort: »Flohmarkt«, Ernst-Giller-Str. 20a, 35039 Marburg

Bitte veröffentlichen Sie meine private Gebrauchtwagenanzeige in der nächsten erreichbaren Ausgabe.

>> Annahmeschluss für donnerstags jeweils montags 14 Uhr

PRIVAT AN PRIVAT

Per Telefon: 064 21/68 44-68

Per Telefax: 064 21/68 44-44

Online: www.marbuch-verlag.de

Erscheint in Ausgabe Nr.:

--	--	--	--

- | | |
|---------------------------------------|----------|
| ☐ Bis 4 Zeilen | 4,00 EUR |
| ☐ 5 Zeilen | 4,60 EUR |
| ☐ 6 Zeilen | 5,20 EUR |
| ☐ 7 Zeilen | 5,80 EUR |

Jede weitere Zeile 0,60 EUR

Hervorhebungen sind nicht möglich

☐ Chiffre-Gebühr 4,00 EUR

Alle Zuschriften kommen
per Post.

Die folgenden Angaben sind für eine Veröffentlichung Ihrer Kleinanzeige erforderlich. Sie werden nicht mitgedruckt.

Vor- u. Zuname:

Straße, Wohnort:

Scheck über EUR

Bargeld (o. Briefmarken) über EUR

liegt bei

Buchen Sie EUR

vom Konto/IBAN:

ab

Bank:

BIC:

Unterschrift:

Auftrags-Nr.:

(wird vom Verlag vergeben)

FAHRZEUGMARKT

- ☐ Autos
- ☐ Zweiräder
- ☐ Sonstige Fahrzeuge
- ☐ Kfz-Zubehör

MARBURGER MAGAZIN
Express